



# WindowMaster ESG-Bericht 2024



Kita Travemünde – Deutschland

## Inhaltsverzeichnis

- 3 Hintergrund**
- 4 Vorwort des CEO**
- 6 Highlights – Kennzahlen 2024**
- 7 WindowMaster im Überblick**
  - 8 Unsere Geschichte
  - 9 Unsere Lösungen
  - 9 Unser Purpose
  - 10 Unsere Unternehmensstrategie: Accelerate Core
- 13 Geschäftsmodell**
- 14 Managementstruktur**
- 15 Wesentlichkeitsanalyse**
- 17 Nachhaltigkeitsstrategie bis 2030**
  - 18 Überblick über die Nachhaltigkeitsstrategie bis 2030
  - 20 UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs)
- 23 Nachhaltige Baumethoden und behördliche Auflagen**
- 26 ESG-Performance**
  - 26 Umwelt: Unternehmensebene  
100 % emissionsfrei
  - 33 Umwelt: Gebäudeebene  
100 % intelligente und gesunde Umgebung
  - 43 Umwelt: Produktebene  
100 % kreislauffähig
  - 47 Soziales: Bester Arbeitgeber
  - 55 Governance: Verantwortungsbewusster  
Global Citizen
- 60 Mitgliedschaft in Verbänden**
- 61 ESG-Performance – KPI-Übersicht**
- 64 Bilanzierungsmethoden**



## Hintergrund

Der vorliegende WindowMaster ESG-Bericht bezieht sich auf das Geschäftsjahr 2024.

WindowMaster ist am Nasdaq First North Growth Market in Kopenhagen börsennotiert und als Nasdaq ESG Transparency Partner gelistet. Dies bedeutet, dass alle nichtfinanziellen Daten des Unternehmens auch über das Nasdaq ESG-Datenportal abrufbar sind.

Als Unterzeichner des UN Global Compact unterstützen wir nicht nur die Grundsätze dieses weltweiten Netzwerks, sondern ebenso auch die Nachhaltigkeitsziele (SDGs) der Vereinten Nationen. Der vorliegende ESG-Bericht stellt gleichzeitig auch unseren Fortschrittsbericht (Communication on Progress – CoP) für das Jahr 2024 gemäß den Anforderungen des UN Global Compact dar.



WE SUPPORT



# Vorwort des CEO

Mit der Vorlage unseres ESG-Berichts 2024 informieren wir über unsere ESG-Leistung im vergangenen Jahr sowie über die erzielten Fortschritte bei der Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsstrategie bis 2030.

In finanzieller Hinsicht konnte WindowMaster 2024 mit einem Umsatzzuwachs von 24 % ein hervorragendes Ergebnis erzielen. Wir bleiben jedoch auch weiterhin darauf fokussiert, die ambitionierten wirtschaftlichen Ziele unserer Strategie „Accelerate Core“ zu verfolgen. WindowMaster hat 2024 zudem einen neuen Meilenstein erreicht: So ist unsere Belegschaft erstmals auf über 140 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gestiegen. Dies ist ganz besonders bemerkenswert vor dem Hintergrund, dass wir uns noch vor wenigen Jahren in schwierigem Fahrwasser bewegten, damals jedoch beschlossen, alle Beschäftigten zu behalten.

Wir können folglich sagen, dass WindowMaster als Unternehmen größtmäßig gut aufgestellt ist. Da wir unser Unternehmen weiterhin

auf Wachstumskurs halten wollen und uns gezielt an unserem Purpose orientieren, sahen wir die Notwendigkeit, genau diesen Purpose neu zu definieren, damit er nicht nur heute, sondern auch in Zukunft zu WindowMaster passt. Mit der Verabschiedung unseres neuen Purpose-Statements 2025 unterstreichen wir den erklärten Unternehmenszweck von WindowMaster, welcher darin besteht, **eine bessere Welt zu schaffen, in der jeder Mensch in den Genuss frischer Raumluft und einer sicheren bebauten Umwelt kommt.**

Wir konzentrieren uns jedoch nicht nur auf die Leistung der von uns entwickelten Lösungen, sondern sind ferner bestrebt, als verantwortungsbewusster Global Citizen zu agieren. Dies bezieht sich auch auf die ESG-Bereiche, auf die wir mit der Art und Weise unserer Geschäftstätigkeit und mit unseren täglichen Entscheidungen unser Hauptaugenmerk richten. Angesichts der geopolitischen Lage ist es heute wichtiger denn je, dass wir uns mit großem Engagement für die

Bekämpfung der Klimakrise einsetzen und für Diversität eintreten.

Wir haben die Verabschiedung der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) über die Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen und der zugehörigen European Sustainability Reporting Standards (ESRS) eingehend verfolgt und uns mit den darin enthaltenen Anforderungen auseinander gesetzt. Da wir zu den kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) gehören, die am Nasdaq First North Growth Market in Kopenhagen börsennotiert sind, galt für uns ursprünglich die Regelung, dass wir ab 2027 Nachhaltigkeitsberichte gemäß CSRD vorlegen müssen. Mit dem Omnibus-Vorschlag der EU verschiebt sich unsere Berichtspflicht jedoch entweder auf 2029 oder aber sie entfällt vollständig, da wir aufgrund unserer Unternehmensgröße nicht mehr den Anforderungen der CSRD unterliegen. Wie auch immer die Entscheidung letztendlich ausfällt, wir werden das Tempo unserer Bemühungen sowie unsere Verantwortung nicht von unserer



Unternehmensgröße abhängig machen, sondern unsere strategischen ESG-Ziele konsequent weiterverfolgen und unsere Berichterstattung ausbauen.

Im zweiten Halbjahr 2024 haben wir der Durchführung einer doppelten Wesentlichkeitsanalyse (DWA) auf Grundlage der ursprünglichen Anforderungen der CSRD-Richtlinie und ESRS-Standards Priorität

eingräumt. Auch wenn die DWA angesichts der neuen Anforderungen derzeit noch ihren letzten Schliff erhält und wir die weitere Vorgehensweise für 2025 prüfen, haben wir bereits wertvolle Erkenntnisse aus der Analyse gewonnen.

Insgesamt gesehen wird das Jahr 2025 voraussichtlich eine neue Ära für die ESG-Bemühungen und die ESG-Berichterstattung von WindowMaster einläuten. Gleichzeitig werden wir unsere Nachhaltigkeitsstrategie bis 2030 konsequent weiter umsetzen.

Eine Erkenntnis ist, dass wir uns bereits heute auf viele der Themen konzentrieren, die auch in der neuen DWA als wesentlich eingestuft werden. Dies bedeutet, dass wir in vielerlei Hinsicht bereits seit geraumer Zeit auf dem richtigen Weg sind. Die größte Veränderung wird jedoch die Art und Weise der Berichterstattung über unsere Tätigkeiten betreffen. Hierauf werden wir uns ab 2025 konzentrieren.



Erik Boyter  
Chief Executive Officer

Eine weitere (wenn auch nicht ganz neue) Erkenntnis ist, dass größere, tief greifende Veränderungen Zeit brauchen. Wir bei WindowMaster haben uns verpflichtet, zu den notwendigen Veränderungen beizutragen, um unseren Planeten zu schützen. Im Jahr 2024 haben wir uns hierzu auf die Bereiche konzentriert, in denen wir die größten Veränderungen bewirken können. Hierauf gehen wir im vorliegenden Bericht schwerpunktmäßig ein.

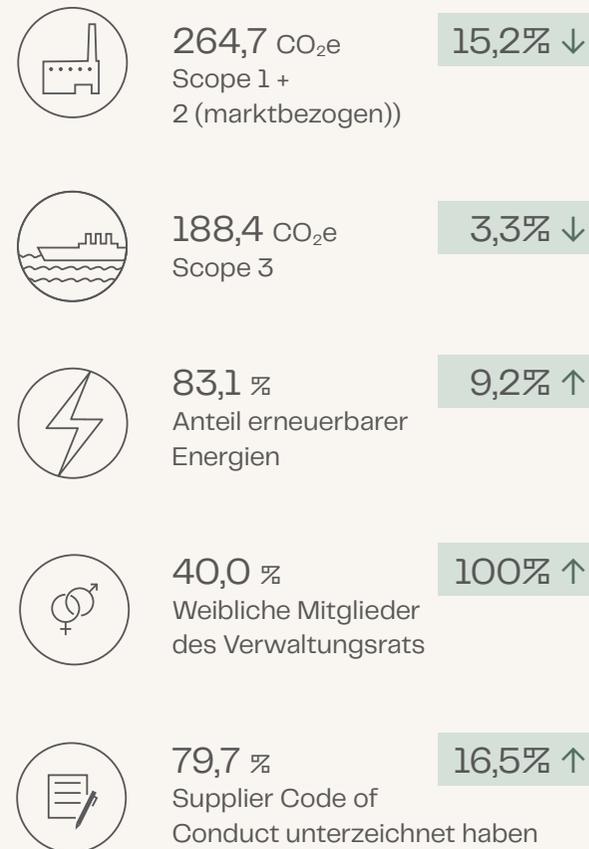
## Highlights – Kennzahlen 2024

Vergleich mit 2023

### Finanzkennzahlen



### ESG-kennzahlen



Besuchen Sie  
unsere Website  
[www.windowmaster.de](http://www.windowmaster.de)

Folgen Sie uns



# WindowMaster im Überblick

WindowMaster ist ein global agierendes, marktführendes CleanTech-Unternehmen, das modernste Lösungen zur Fassadenautomation für die natürliche Lüftung, Hybridlüftung und den Rauch- und Wärmeabzug entwickelt, fertigt und vertreibt. Bereits seit 1990 verbessern unsere intelligenten Raumklimalösungen die Raumluftqualität und senken den Energieverbrauch. Auf diese Weise schaffen sie eine gesunde Umgebung, optimieren die Gebäudeperformance und fördern so das Wohlbefinden und die Sicherheit der Gebäudenutzer. Die Fensterantriebe und Steuerungssysteme von WindowMaster ermöglichen eine nahtlose, programmierbare Fensterautomation mittels intelligenter Sensortechnologie, sodass sich Fenster sowohl in Neubauten als auch in Sanierungsobjekten präzise und effizient öffnen und schließen lassen. Mit unseren patentierten Systemen für den Rauch- und Wärmeabzug sorgen wir für Sicherheit in Gebäuden.

Nach entsprechender Prüfung und Zertifizierung leisten diese Lösungen im Brandfall durch den natürlichen Rauch- und Wärmeabzug einen wirksamen Beitrag zur sicheren Räumung des Gebäudes. Unsere marktführenden Absturzsicherungen und Fassadenbefahranlagen (BMUs) werden von Climatic by WindowMaster für Gebäude in ganz Dänemark geliefert und leisten so einen signifikanten Beitrag zur Gewährleistung der Sicherheit.

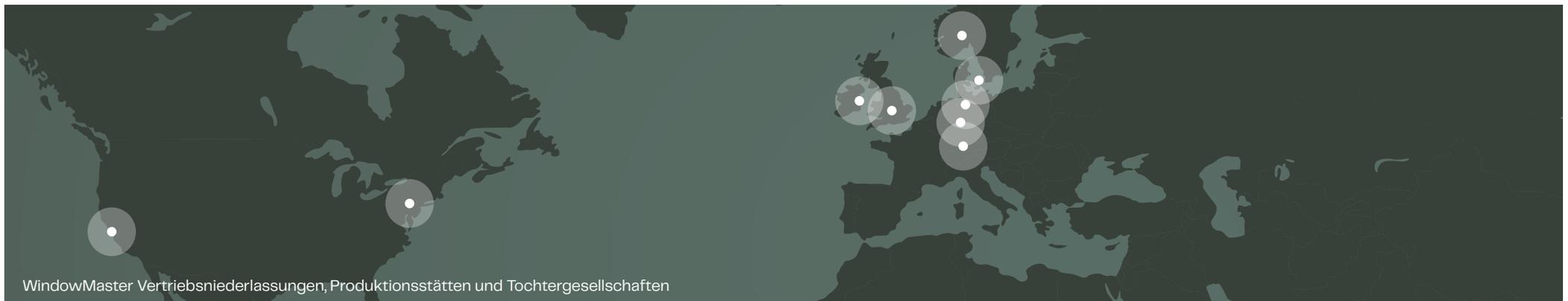
Als global agierendes Unternehmen mit Hauptsitz in Dänemark unterhält WindowMaster Vertriebsniederlassungen in Deutschland, den USA, Großbritannien, Irland, der Schweiz und Norwegen. Unterstützung bei der Projektplanung sowie Installation und Inbetriebnahme unserer intelligenten Systeme, Systemintegration und Schulungen zählen ebenfalls zu unserem Leistungsspektrum. Ein internationales Netzwerk zertifizierter Vertriebs- und Integrationspartner gewährleistet eine reibungslose

Realisierung von Projekten auch außerhalb unserer Hauptmärkte.

Die einzelnen Unternehmensbereiche sind am Hauptsitz von WindowMaster im dänischen Vedbæk nördlich von Kopenhagen ansässig. Das internationale Supply Chain Management erfolgt an unserem Produktionsstandort im deutschen Herford. Von dort aus werden all unsere Vertriebsniederlassungen weltweit betreut. Unsere Produktion und Logistik sind seit dem Jahr 2000 nach ISO 9001 zertifiziert. Die Grundsätze dieser Qualitätsmanagementnorm werden in unseren Bemühungen um eine konsequente Kundenorientierung und kontinuierliche Verbesserung konsequent umgesetzt.



**136,3 VZÄ**  
73,9% Männer und  
26,1% Frauen



## Unsere Geschichte

WindowMaster wurde 1990 gegründet. Durch ein Management-Buy-In erfolgte 2015 ein Eigentümerwechsel mit dem Ziel, Lüftungslösungen für die Baubranche anzubieten und das Raumklima

zu optimieren. Am 27. Oktober 2020 fand der erfolgreiche Börsengang von WindowMaster am Nasdaq First North Growth Market in Kopenhagen statt. Im Februar 2021 übernahm WindowMaster

das auf Rauch- und Wärmeabzugssysteme sowie auf die Montage und Wartung von Absturzsicherungen und Zugangslösungen spezialisierte dänische Unternehmen Climatic A/S.



## Unsere Lösungen

Der zentrale Unternehmenszweck von WindowMaster besteht darin, Technologien anzubieten, die die Menschen in die Lage versetzen, frische Raumlufte und sichere Gebäudelösungen zur Verfügung zu haben. Ermöglicht wird dies durch die Fähigkeit von WindowMaster, Lösungen mit durchdachter natürlicher oder hybrider Lüftung und patentiertem Rauch- und Wärmeabzug zu liefern sowie Absturzsicherungen und Zugangslösungen von Climatic by WindowMaster anzubieten.

## Unser Purpose

FrISCHE Luft und Sicherheit sind seit jeher elementare Eckpfeiler der Geschäftstätigkeit von WindowMaster. Unser Antrieb ist unser Purpose:



**Schaffung einer besseren Welt, in der jeder Mensch in den Genuss frischer Raumlufte und einer sicheren bebauten Umwelt kommt.**

### WindowMaster



#### Natürliche Lüftung

Lösungen zur natürlichen Lüftung werden durch Faktoren wie Raumtemperatur, Luftfeuchtigkeit und CO<sub>2</sub>-Konzentration aktiviert. Einfach dargestellt regeln die Systeme das Raumklima eines Gebäudes durch Nutzung der Kräfte der Natur, die infolge der Temperaturunterschiede zwischen Innen- und Außentemperatur eines Gebäudes, durch thermische Verdrängung im Gebäudeinnern sowie durch den Wind in der Gebäudeumgebung entstehen.



#### Hybridlüftung

Die Hybridlüftung ist eine Kombination aus natürlicher und mechanischer Lüftung. Sie zeichnet sich dadurch aus, dass die natürliche und mechanische Lüftung gemeinsam zum Einsatz kommen. Dies bedeutet, dass die mechanische Lüftung immer dann übernimmt, wenn dies aufgrund der Bedingungen in der Gebäudeumgebung oder für bestimmte Bereiche des Gebäudes erforderlich ist. Für Raumklimalösungen mit Hybridlüftung liefert WindowMaster eine natürliche Lüftungslösung, die mit einem beliebigen mechanischen Lüftungssystem bzw. mit jeder Gebäudeleittechnik kombiniert werden kann.



#### Rauch und Wärmeabzug

Rauch- und Wärmeabzugslösungen leiten Rauch und Wärme aus einem brennenden Gebäude ab. So halten sie Fluchtwege für die Gebäudenutzer und Zugangswege für die Feuerwehr rauchfrei und verhindern eine schlagartige Durchzündung.

### Climatic



#### Fassadenbefahranlagen (BMUs), Absturzsicherungen und Zugangslösungen

Diese Lösungen umfassen die Konstruktion, Installation und Wartung von Fassadenbefahranlagen (BMUs), Absturzsicherungen und Zugangslösungen für die unterschiedlichsten Gebäude im Rahmen einer strategischen Zusammenarbeit mit weltweit führenden Herstellern.

# Unsere Unternehmensstrategie: Accelerate Core

Im Jahr 2022 hat WindowMaster eine neue Strategie namens „Accelerate Core“ verabschiedet, mit der wir uns der Erreichung ambitionierter wirtschaftlicher Ziele bis 2026 verpflichten. WindowMaster verfügt über eine solide Basis, um unser Kerngeschäft deutlich zu stärken. So haben wir eine skalierbare Produktionsplattform im deutschen Herford, ein optimiertes, gezieltes Produktportfolio sowie gut strukturierte interne Prozesse aufgebaut, unsere Marktposition in Nordeuropa gefestigt und zudem eine erfolgreiche Expansion in Nordamerika vollzogen. Das Ziel unserer Geschäftsstrategie ist die Stärkung unseres Wachstums und unserer Rentabilität, indem wir unser Kerngeschäft vorantreiben und uns auf drei strategische Angebotsszenarien für unsere Lösungen zur natürlichen Lüftung, Hybridlüftung und den Rauch- und Wärmeabzug konzentrieren.

## **Komplettpakete für vollständige Raumklimalösungen**

Komplettpakete für vollständige Raumklimalösungen umfassen in der Regel zum einen Produkte wie Sensoren, Antriebe und Steuerungen und zum anderen Arbeitsstunden (Projektmanagement,

Montage und Inbetriebnahme), Programmierung und Dokumentation. Dieses Angebot richtet sich insbesondere an Bauherren bzw. Immobilienbesitzer, Bauunternehmen, Fassadenbauer und Fensterhersteller. Die Produkte werden zu energieeffizienten Lüftungslösungen kombiniert, die das Raumklima verbessern.

## **Serviceverträge**

Serviceverträge sorgen für stabile und regelmäßige Einnahmen und gewährleisten eine höhere Kundenzufriedenheit. Serviceverträge umfassen in der Regel eine jährliche Inspektion, die Wartung und Instandhaltung beweglicher Komponenten sowie die Reparatur kleinerer Fehler und Schäden.

## **Modernisierungen**

Da wir inzwischen auf eine 34-jährige Unternehmensgeschichte zurückblicken, benötigen viele Lösungen, die wir bereits vor Jahren installiert haben, nun eine Modernisierung, um sie auf den neuesten technischen Stand zu bringen. Dies sorgt für eine verbesserte Energieeffizienz und eine nachhaltigere Leistung.

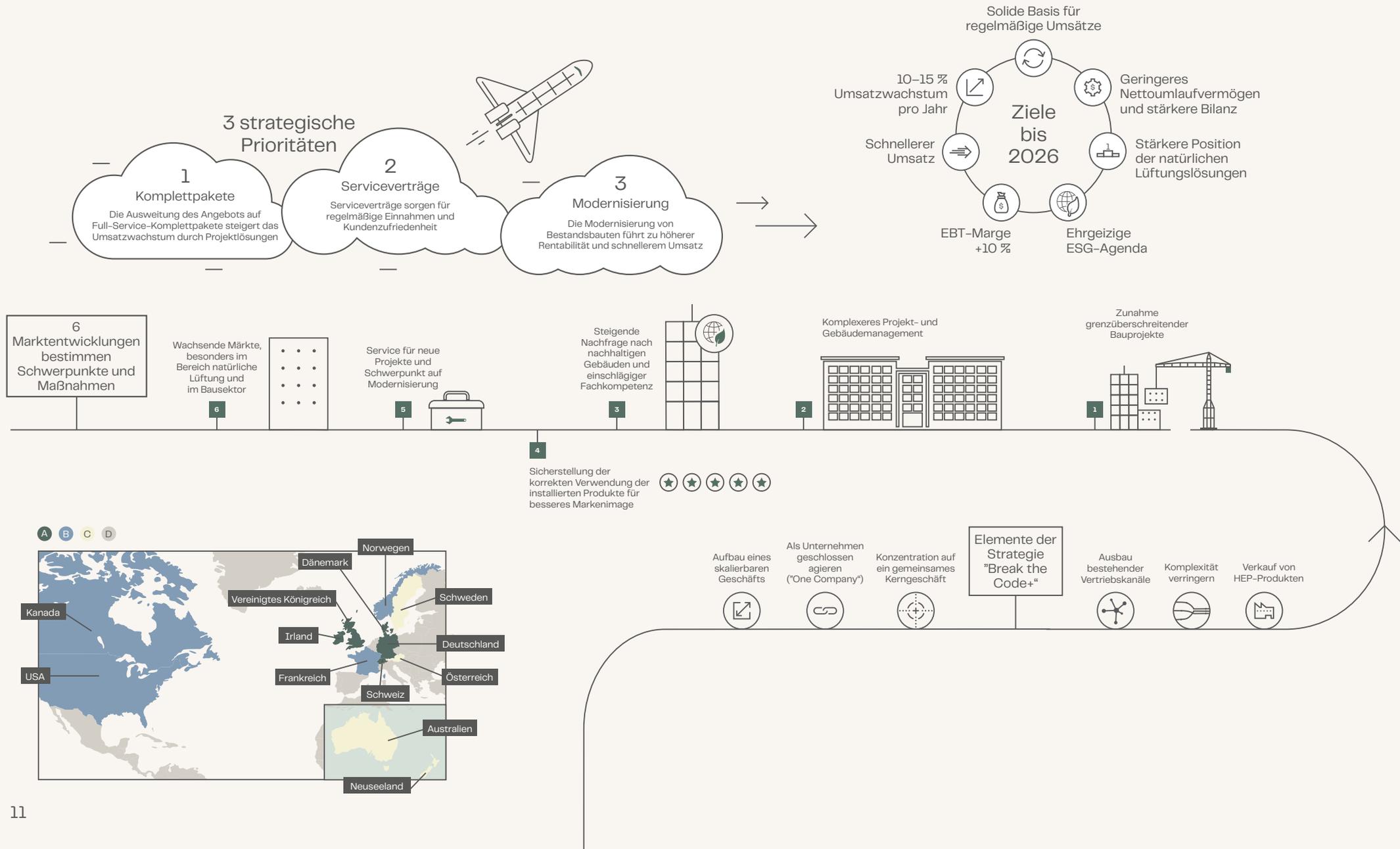
## **Wirtschaftliche Ziele bis 2026**

Wir erwarten ein organisches Umsatzwachstum um durchschnittlich 10 – 15 % pro Jahr von 2021 bis 2026 sowie einen kontinuierlichen Anstieg der EBT-Marge (Gewinn vor Steuern) auf mindestens 10 % im Jahr 2026.

Das Umsatzwachstum wird durch positive Markttrends und den Bedarf an energieeffizienteren Gebäuden vorangetrieben. Die von uns angebotenen Komplettpakete werden zu einem größeren Auftragsumfang führen. Serviceverträge, die Eroberung neuer Märkte in neuen geografischen Regionen sowie die Nutzung der installierten Basis für Modernisierungsprojekte werden den Umsatz zusätzlich steigern.

Eine verbesserte Rentabilität lässt sich in erster Linie durch den Gewinnhebel bzw. operativen Leverage erzielen, da für das Umsatzwachstum nur eine geringe Erhöhung der Fixkosten erforderlich ist.

**Abbildung 1: Accelerate Core: Unternehmensstrategie bis 2026**



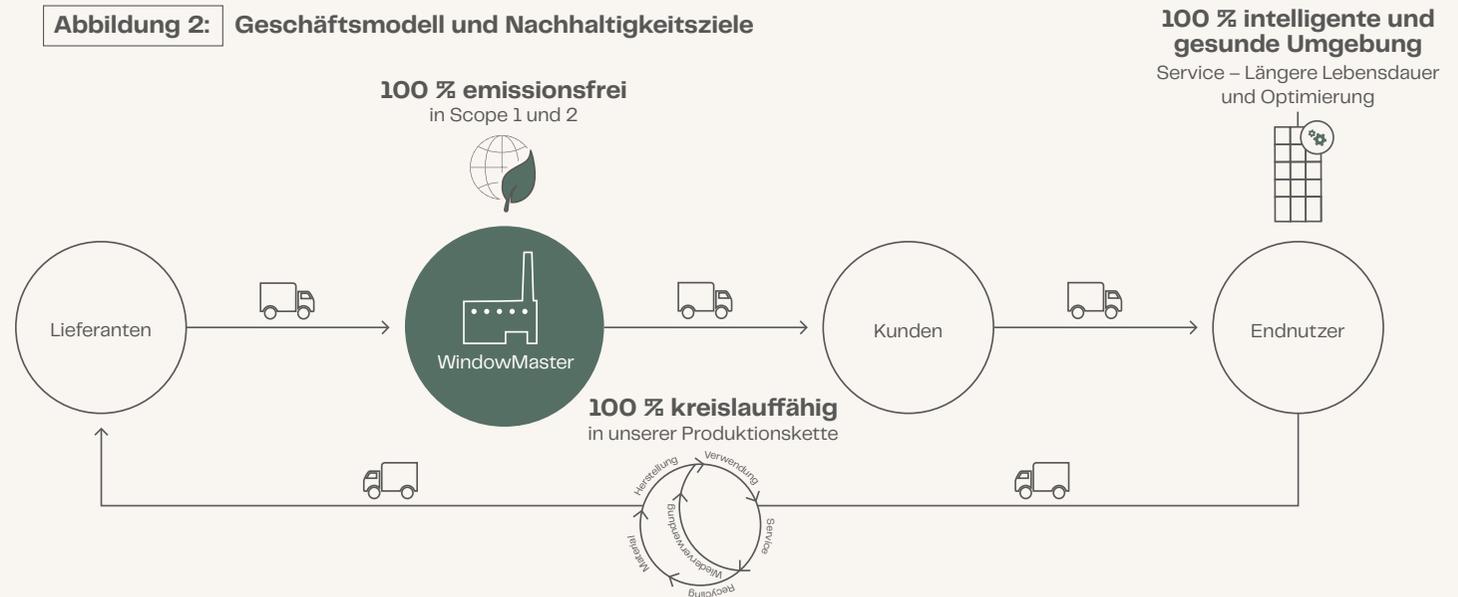


# Geschäftsmodell

## Anbieter integrierter und intelligenter natürlicher Raumklimalösungen

Ziel bis Ende 2030: 100 % kreislauffähig, 100 % intelligente und gesunde Umgebung, 100 % emissionsfrei (Scope 1+2)

**Abbildung 2: Geschäftsmodell und Nachhaltigkeitsziele**



### Hauptlieferanten mit Sitz in:

Dänemark, Deutschland, Vereinigtes Königreich, Taiwan, China, Thailand und Malaysia

### Wichtigste Zukaufteile:

- Stahl-, Aluminium-, Zinkteile
- Bestückte Platinen
- Elektromotoren
- Kunststoffgehäuse

### Zugekaufte Dienstleistungen:

- Lieferung / Transport

### WindowMaster-eigene Bereiche und Ressourcen

- Produktentwicklung
- CleanTech-Spezialisten
- Montageanlagen und Lager (Deutschland)
- Supply-Chain- / technische / kaufmännische Kompetenzen
- Logistik
- Service und Modernisierung
- Stabstellen

### Wichtigste Angebotsszenarien:

- Komplettpakete für vollständige Raumklimalösungen
- Modernisierungen
- Serviceverträge

### Hauptkunden:

- Immobilienbesitzer
- Bauunternehmen
- Fassadenbauer
- Fensterhersteller

### Hauptmärkte:

- Nordeuropa
- Nord-Amerika
- Deutschland & Schweiz
- Vereinigtes Königreich & Irland

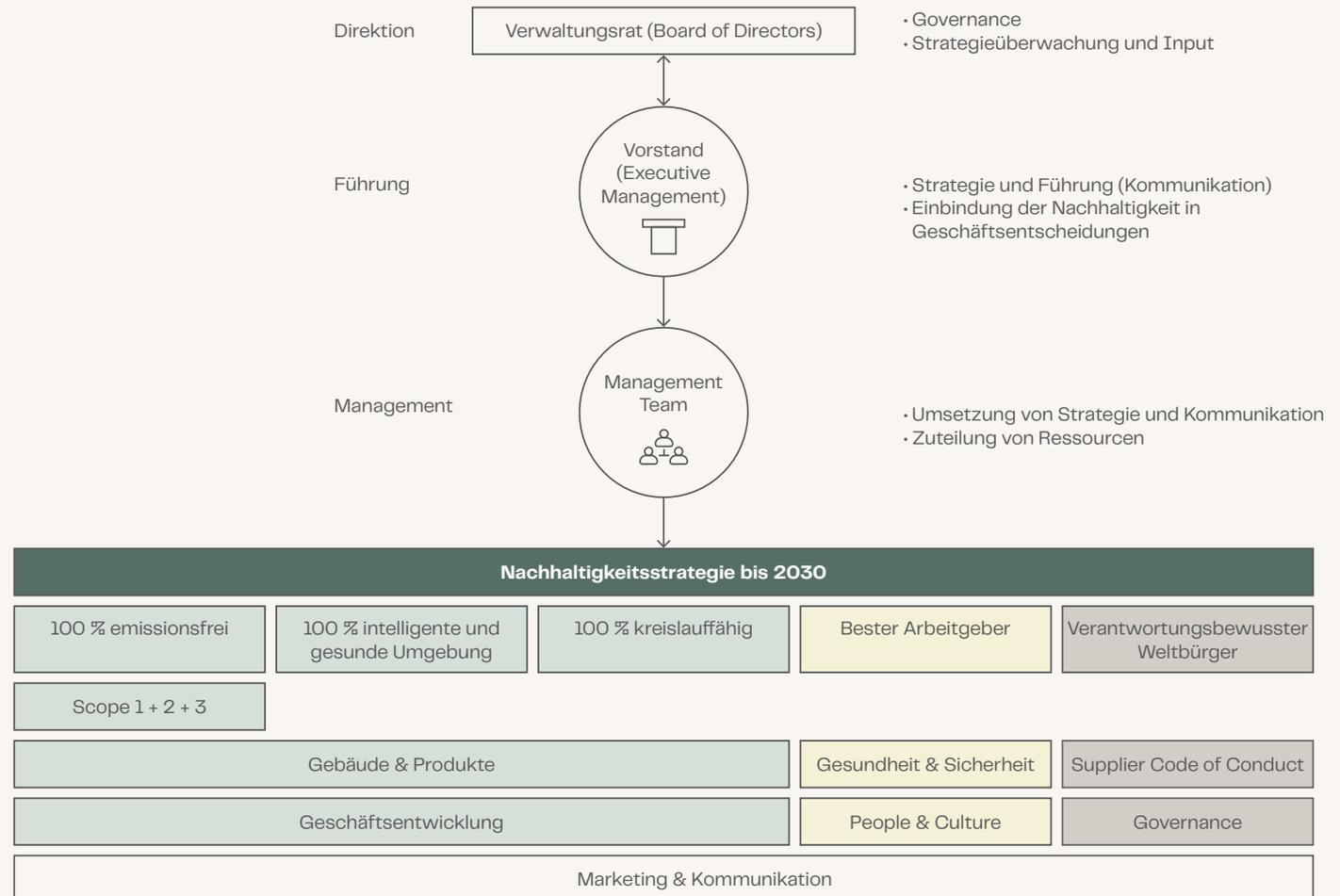
# Management- struktur

Der Verwaltungsrat (Board of Directors) von WindowMaster überwacht als Teil der ihm zukommenden Kompetenzen im Rahmen seiner jährlichen Strategieprüfung und der vierteljährlichen Prüfung der Geschäftsentwicklung alle Belange rund um das Thema Nachhaltigkeit.

Der Vorstand (Executive Management) ist für die Entwicklung und Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie verantwortlich und berichtet sowohl nach außen als auch dem Verwaltungsrat über die jeweiligen Fortschritte und die Performance in diesem Bereich.

Der CEO trägt die Hauptverantwortung für die zielgerichtete Umsetzung der Nachhaltigkeitsagenda. Hierbei wird er von den übrigen Mitgliedern des Management-Teams und anderen Führungskräften unterstützt. Der Chief Financial Officer (CFO) ist für die ESG-Daten und die ESG-Berichterstattung zuständig.

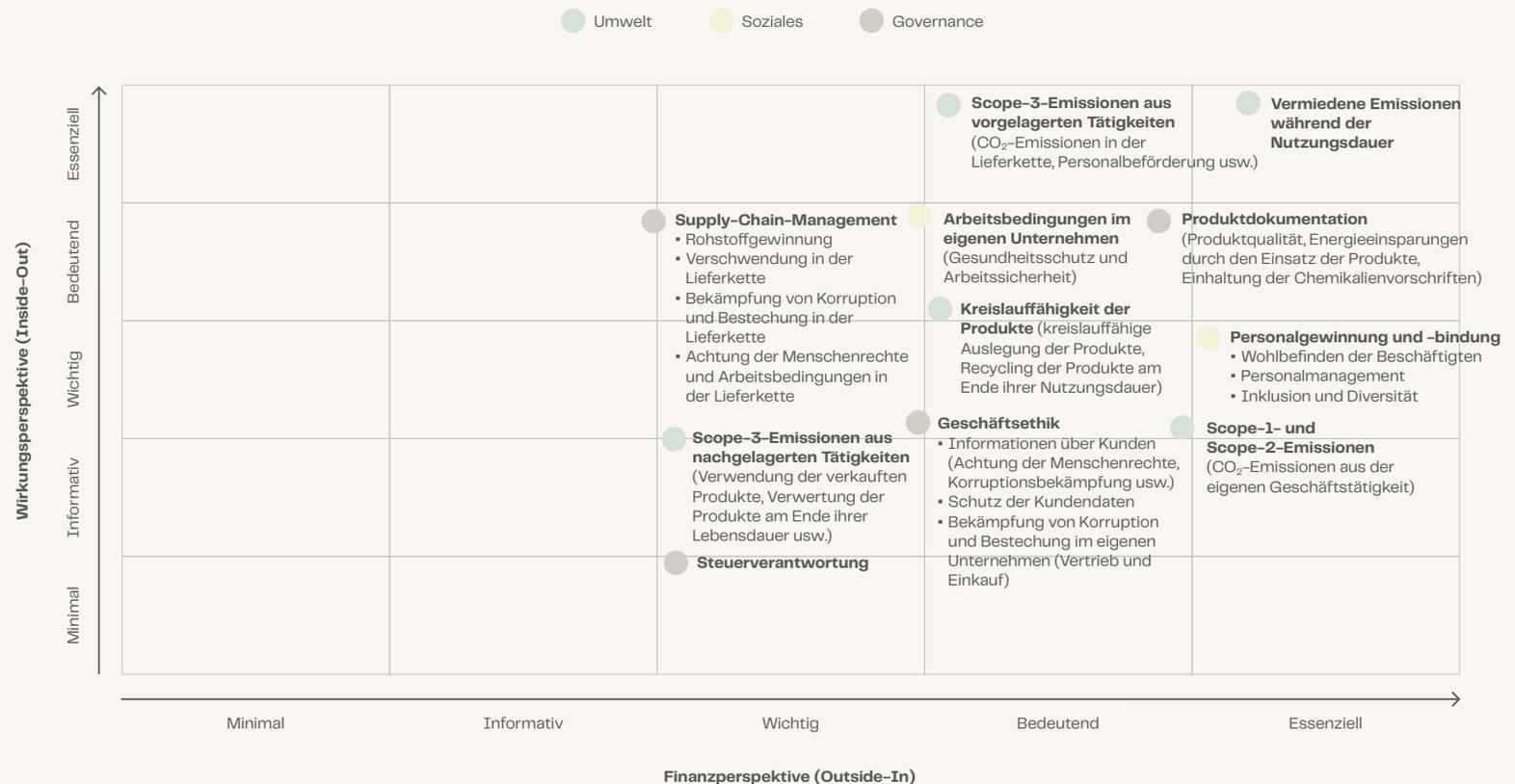
**Abbildung 3: Zuständigkeiten innerhalb des Unternehmens**



# Wesentlichkeitsanalyse

Im Jahr 2024 haben wir in unserer Arbeit weiterhin die 2020 erstellte und 2022 aktualisierte Wesentlichkeitsanalyse zugrunde gelegt. Wir haben die Verabschiedung der CSRD-Richtlinie über die Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen verfolgt, die aufgrund unseres Status als (am Nasdaq First North Growth Market in Kopenhagen) börsennotiertes KMU-Unternehmen für WindowMaster bis 2026 relevant werden wird. Die Fristen können sich nach Annahme des Omnibus-Vorschlags noch ändern. Dennoch haben wir uns im zweiten Halbjahr 2024 entschieden, die ersten Schritte in Richtung CSRD-Berichterstattung zu unternehmen, indem wir das neue Format für die Durchführung der Wesentlichkeitsanalyse durchlaufen haben. Das Ergebnis der neuen Wesentlichkeitsanalyse von WindowMaster, die gemäß den Anforderungen der CSRD-Richtlinie und ESRS-Standards erstellt wird, wird 2025 erstmals vorgelegt und umgesetzt. Bis dahin kommunizieren wir weiterhin die Daten unserer Wesentlichkeitsanalyse 2020/2022 und arbeiten auf deren Grundlage.

**Abbildung 4: Wesentlichkeitsanalyse – Im Jahr 2020 erstellt und 2022 aktualisiert**





# Nachhaltigkeitsstrategie bis 2030

Seit 2020 verfolgt WindowMaster unter der Bezeichnung „Nachhaltigkeitsstrategie bis 2030“ eine eigens entwickelte Strategie zur Durchführung unserer ESG-Maßnahmen. An dieser Strategie richten sich unsere ESG-Bemühungen konsequent aus. Wir sahen keinerlei Veranlassung, diese Strategie 2024 zu ändern. Allerdings werden ab 2025 neue Ziele und Maßnahmen im Bereich Soziales hinzukommen.

Die in unserer Nachhaltigkeitsstrategie bis 2030 festgelegten Meilensteine für 2025 haben wir fest im Blick. Deshalb konzentrieren wir uns in der diesjährigen Berichterstattung auf die bisher erzielten Fortschritte hinsichtlich der Erreichung der für 2025 gesteckten Ziele.



## **Wissenschaftsbasierte Ziele**

Im Jahr 2022 wurden unsere unternehmerischen Klimaziele zur Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen von der Science Based Targets Initiative (SBTi) offiziell anerkannt. Damit verpflichten wir uns, unsere Scope-1- und Scope-2-Emissionen bis 2030 um 46 % zu senken. In der Zwischenzeit haben wir uns ferner verpflichtet, auch unsere Scope-3-Emissionen zu messen und signifikant zu reduzieren. Die SBTi ist eine internationale Partnerschaft, die Unternehmen jeder Größe und aus den unterschiedlichsten Branchen einen klar definierten Weg zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen im Einklang mit den Zielen des Pariser Abkommens aufzeigt. Die von den Unternehmen verfolgten CO<sub>2</sub>-Reduktionsziele gelten als „wissenschaftsbasiert“, wenn sie mit dem übereinstimmen, was gemäß aktueller Klimawissenschaft notwendig ist, um die globale Erderwärmung auf unter 2 °C über dem vorindustriellen Niveau zu begrenzen, und zudem Bemühungen unternommen werden, um diesen Wert auf 1,5 °C zu senken.

# Überblick über die Nachhaltigkeitsstrategie bis 2030

## Umwelt



### Unternehmensebene

100 % emissionsfrei

#### Emissionen senken

Verpflichtung zur Einhaltung des 1,5 °C SBTi-Ziels, ausgehend von 2019

- 100 % emissionsfrei Scope 1+2 bis 2030 bei folgenden Etappenzielen:
- 100 % Firmenfahrzeuge mit nicht-fossilen Antrieben bis 2025
- 100 % Strom aus erneuerbaren Energien in allen Büros bis Ende 2025

▪ Erreichung des Etappenziels für Scope-3-Emissionen: Senkung der durch Transporte verursachten Scope-3-Emissionen um 25 % bis Ende 2025

#### Wachstum entkoppeln

2022: Analyse und Erarbeitung einer Roadmap zur Entkopplung des Wachstums von den Emissionen; relatives Ziel



### Gebäudeebene

100 % intelligente und gesunde Umgebung

#### Das wahre Potenzial freisetzen

Schaffung der Möglichkeiten zur automatischen Analyse und Visualisierung der Performance von Gebäuden und Systemen bis Ende 2025



### Produktebene

100 % kreislauffähig

#### Orientierung an den Zielen der Kreislaufwirtschaft

Untersuchung und Formulierung unserer Maßnahmen zur Orientierung an den Zielen der Kreislaufwirtschaft bis Ende 2025

#### Products as a Service (PaaS)

Untersuchung des Geschäftsmodells Product-as-a-Service (PaaS) bis Ende 2025



## Soziales



### Bester Arbeitgeber

#### Ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld

- Keine Unfälle



## Governance



### Verantwortungsbewusster Weltbürger (Global Citizen)

#### Supplier due diligence

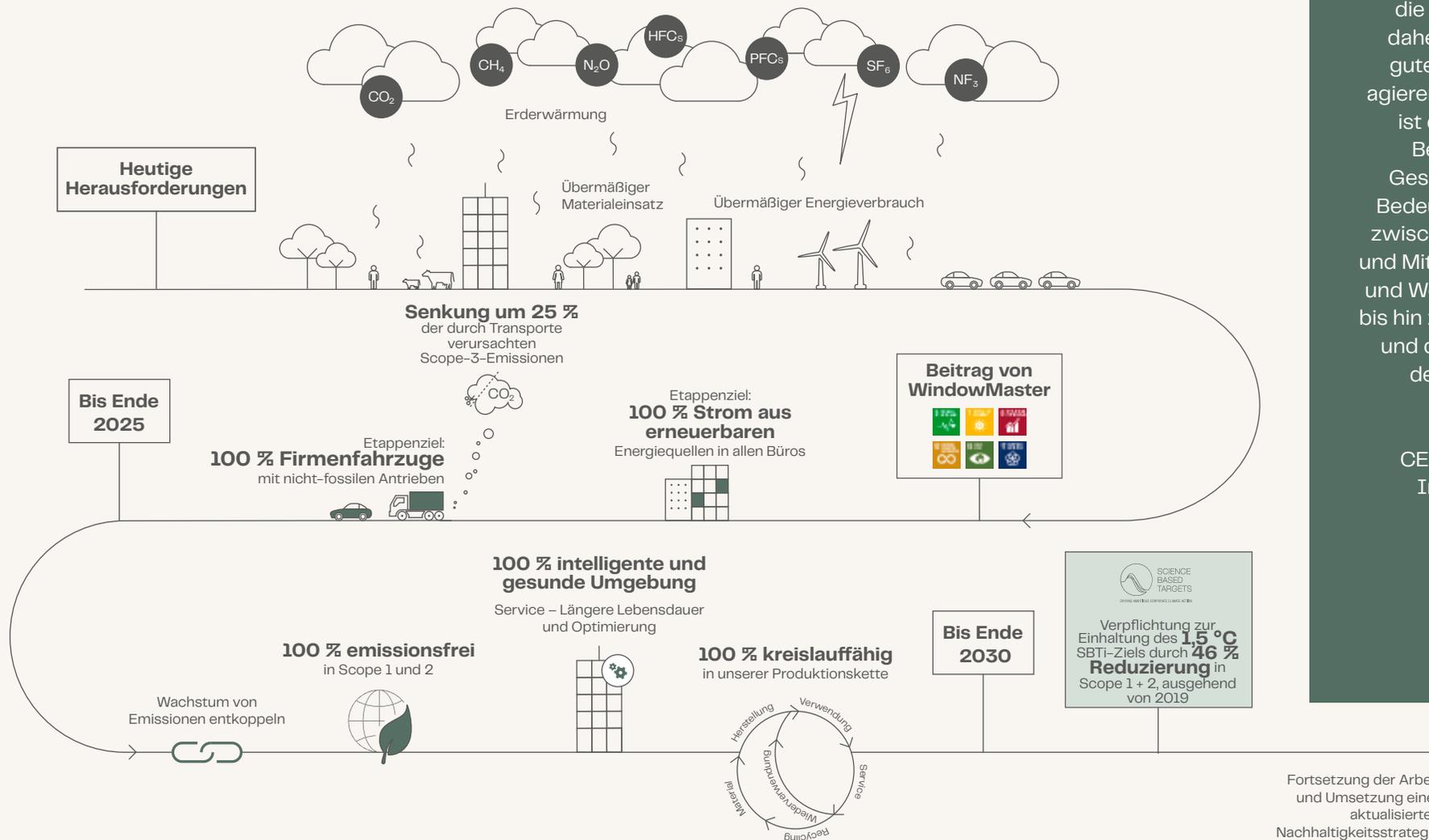
Unterzeichnung des Supplier Code of Conduct durch 100 % der Lieferanten bis Ende 2025

▪ Erreichung des Etappenziels: 50 % der Lieferanten (gemessen am Einkaufsvolumen) im Jahr 2023

▪ Durchführung weiterer Desktopbewertungen anhand verfügbarer Daten sowie Vor-Ort-Bewertungen



**Abbildung 5: Nachhaltigkeitsstrategie bis 2030**



„Jedes Unternehmen hat unabhängig von seiner Größe Auswirkungen auf die Umwelt und sollte daher bestrebt sein, als guter Global Citizen zu agieren. Für WindowMaster ist dieses Ziel in allen Bereichen unserer Geschäftstätigkeit von Bedeutung, vom Umgang zwischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über die Art und Weise, wie wir arbeiten, bis hin zu unseren Produkten und dem Nutzen, den sie dem Markt bieten.“

Erik Boyter,  
CEO, WindowMaster  
International A/S



## UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs)

Die SDGs bleiben auch weiterhin ein elementarer Bestandteil unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Die Entwicklungsziele, die wir in den vergangenen Jahren kommuniziert haben, bleiben ebenfalls unverändert.

Als Anbieter von CleanTech-Lösungen für die Baubranche sind wir uns der Tatsache bewusst, dass wir mit unseren Produkten und Systemen Großes bewirken können und zudem die Verantwortung haben, die damit verbundenen Emissionen sowie die Risiken in der Lieferkette erfolgreich und konsequent zu steuern bzw. zu meistern. Gleichzeitig sind wir jedoch auch der Überzeugung, dass wir hierdurch die Gelegenheit haben, die Umwelt mit unseren Lösungen und unserem verantwortungsbewussten Geschäftsgebaren positiv zu beeinflussen. WindowMaster hat sich sowohl den Zielen des Pariser Abkommens als auch den UN-Nachhaltigkeitszielen verpflichtet.



### **SDG3** Gesundheit und Wohlergehen



**Zielbeschreibung**  
Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern.



**Unser Beitrag**  
Wir möchten mit unseren CleanTech-Lösungen und Produkten einen Beitrag leisten zu einem gesunden und sicheren Raumklima für alle Menschen. Unsere durchdachten Lösungen können in unterschiedlichen Gebäudetypen installiert werden. Sie sorgen für frische Luft und im Brandfall für einen zuverlässigen Rauch- und Wärmeabzug und tragen so zu einem gesunden Raumklima für die Gebäudenutzer bei.



**Unterziel**  
3.4



### **SDG7** Bezahlbare und saubere Energie



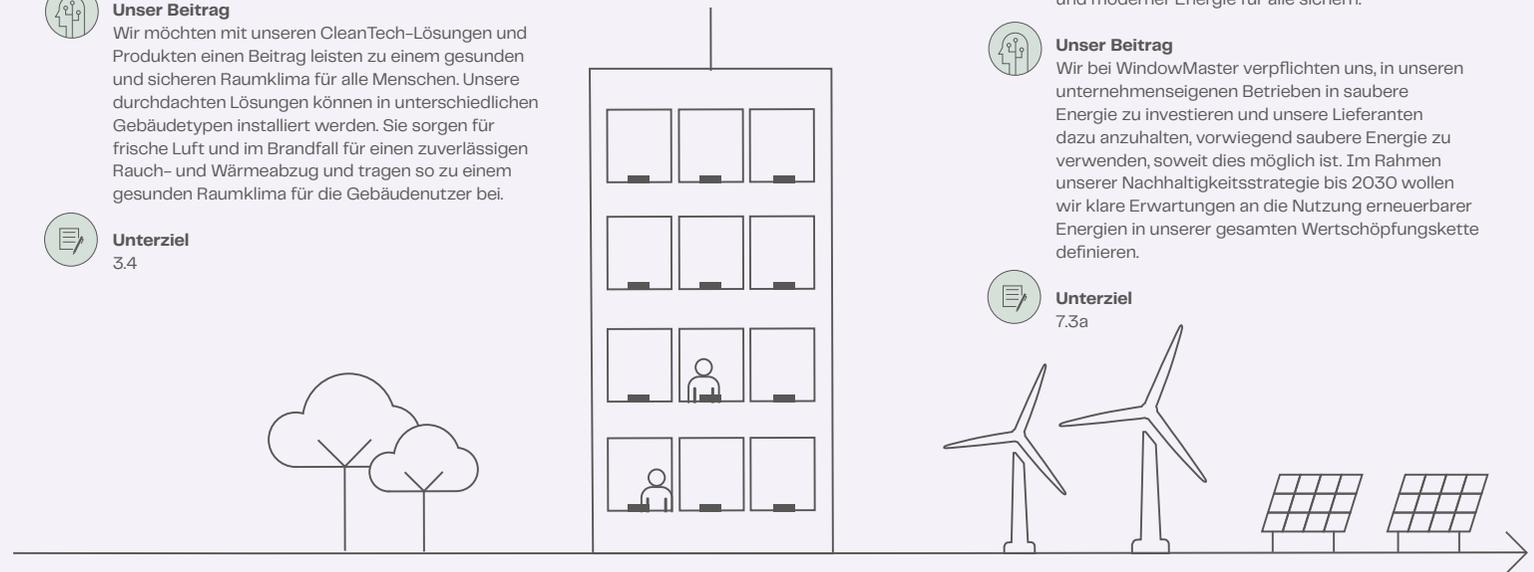
**Zielbeschreibung**  
Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und moderner Energie für alle sichern.



**Unser Beitrag**  
Wir bei WindowMaster verpflichten uns, in unseren unternehmenseigenen Betrieben in saubere Energie zu investieren und unsere Lieferanten dazu anzuhalten, vorwiegend saubere Energie zu verwenden, soweit dies möglich ist. Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie bis 2030 wollen wir klare Erwartungen an die Nutzung erneuerbarer Energien in unserer gesamten Wertschöpfungskette definieren.



**Unterziel**  
7.3a





**SDG8**  
Menschenwürdige Arbeit und  
Wirtschaftswachstum



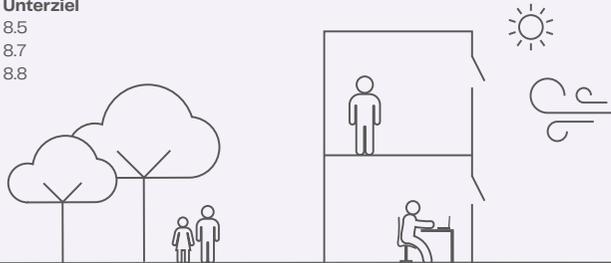
**Zielbeschreibung**  
Dauerhaftes, inklusives und nachhaltiges  
Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung  
und menschenwürdige Arbeit für alle fördern.



**Unser Beitrag**  
Das größte Kapital von WindowMaster ist unsere  
Belegschaft. Um ein wirtschaftlich nachhaltiges  
Unternehmen zu betreiben, müssen wir die besten  
Fachkräfte unserer Branche gewinnen und an uns  
binden. Nach unserer Überzeugung können wir  
dieses Ziel am besten erreichen, wenn wir dafür  
Sorge tragen, dass unsere Mitarbeiterinnen und  
Mitarbeiter glücklich und zufrieden sind. Deshalb  
wollen wir sicherstellen, dass unsere Beschäftigten  
eine Unternehmenskultur erfahren, die Werte wie  
Sicherheit, Vertrauen, Gleichstellung, Inklusion und  
konstruktive Herausforderung wirklich lebt.



**Unterziel**  
8.5  
8.7  
8.8



**SDG12**  
Nachhaltiger Konsum und nachhaltige  
Produktion



**Zielbeschreibung**  
Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster  
sicherstellen.

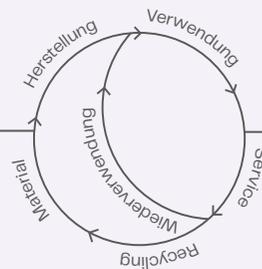


**Unser Beitrag**  
Wir sind bestrebt, ein kreislauffähiges  
Geschäftsmodell zu schaffen, indem wir uns  
konsequent an den Zielen der Kreislaufwirtschaft  
orientieren. Hierzu beteiligen wir uns an  
Kooperationsprojekten, die sich auf Initiativen  
zur Förderung der Kreislaufwirtschaft  
konzentrieren. Ein Rücknahmesystem für  
unsere Produkte ist eines dieser Projekte. Des  
Weiteren arbeiten wir kontinuierlich an der  
Verbesserung unserer Produktionsprozesse in  
unserer Wertschöpfungskette, indem wir unseren  
ökologischen Fußabdruck auf den Prüfstand  
stellen und unerwünschte Substanzen aus unseren  
Produktlösungen eliminieren.



**Unterziel**  
12.4  
12.5  
12.6  
12.7

**100 % kreislauffähig**  
in unserer Produktionskette



**SDG13**  
Maßnahmen zum Klimaschutz



**Zielbeschreibung**  
Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des  
Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen.



**Unser Beitrag**  
Wir haben 2021 im Rahmen der Science Based  
Targets Initiative (SBTi) unsere CO<sub>2</sub>-Reduktionsziele  
festgelegt und uns verpflichtet, unsere Scope-1-  
und Scope-2-Emissionen um 46 % gegenüber  
den als Grundlage dienenden Werten von 2019 zu  
senken. Als Teil dieser Verpflichtung sind wir bestrebt,  
unsere Maßnahmen zum Klimaschutz konsequent  
auszubauen.  
Mit unseren Lüftungslösungen für die natürliche  
und hybride Lüftung, die das Raumklima verbessern  
und die CO<sub>2</sub>-Emissionen senken, unterstützen  
wir unsere Kunden aktiv bei der Realisierung ihrer  
Nachhaltigkeitsziele.



**Unterziel**  
13.2

**Senkung um 46 %**  
der Scope-1- und  
Scope-2-Emissionen





## SDG17

Partnerschaften zur Erreichung der Ziele



### Zielbeschreibung

Umsetzungsmittel stärken und die globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung mit neuem Leben erfüllen.



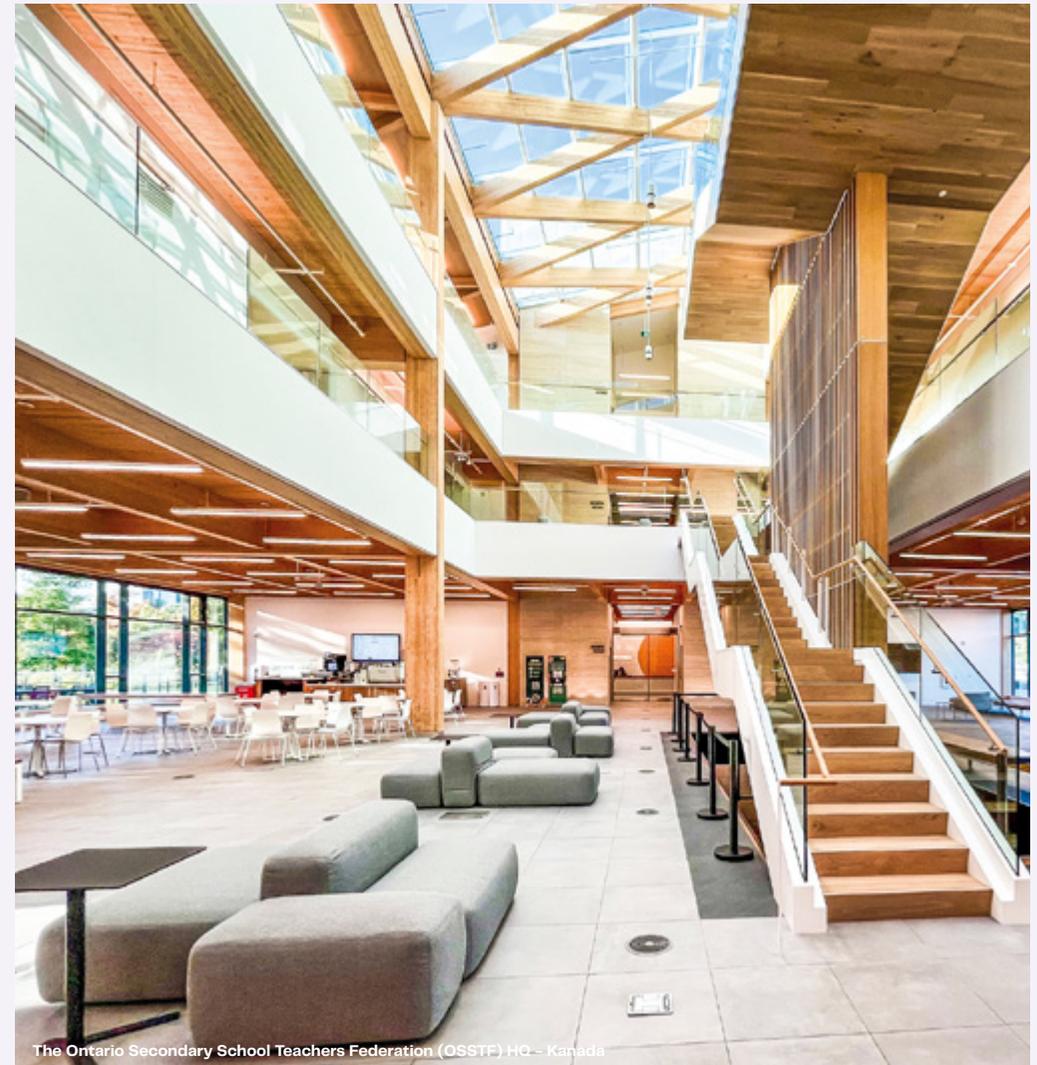
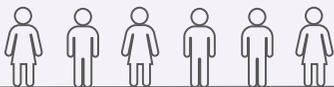
### Unser Beitrag

Wir sind der Überzeugung, dass die Zusammenarbeit zwischen öffentlichen, privaten bzw. nichtstaatlichen Stakeholdern essenziell wichtig ist, um unseren Planeten in eine gerechte und ökologisch stabile Zukunft zu führen. Wenn wir also etwas bewirken wollen und als Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeit agieren möchten, müssen wir uns aktiv an Partnerschaften zur grünen Innovation beteiligen. WindowMaster führt kontinuierlich mit verschiedenen Partnern Forschungsprojekte durch, um nachhaltige Lösungen voranzubringen. Das erklärte Ziel, das wir mit diesen Partnerschaften verfolgen, ist die Entwicklung der richtigen Lösungen zur Realisierung eines zu 100 % kreislauffähigen Geschäftsmodells.



### Unterziel

17.16



The Ontario Secondary School Teachers Federation (OSSTF) HQ - Kanada

# Nachhaltige Baumethoden und behördliche Auflagen

EU-Vorschriften geben den Rahmen für nationale Bauvorschriften innerhalb der EU vor. Die Europäische Union ist geografisch gesehen nach wie vor der größte Markt für WindowMaster, gefolgt von Nordamerika und dem Vereinigten Königreich. Als Anbieter von Lösungen, die in der Baubranche zum Einsatz kommen, müssen wir stets die Einhaltung produkt- und branchenspezifischer Vorschriften sicherstellen.

Die EU-Energieeffizienzrichtlinie (EED) sowie die EU-Gebäuderichtlinie (EPBD) tragen zur Einhaltung der Klimaziele der EU bei. Im Jahr 2001 hat sich die

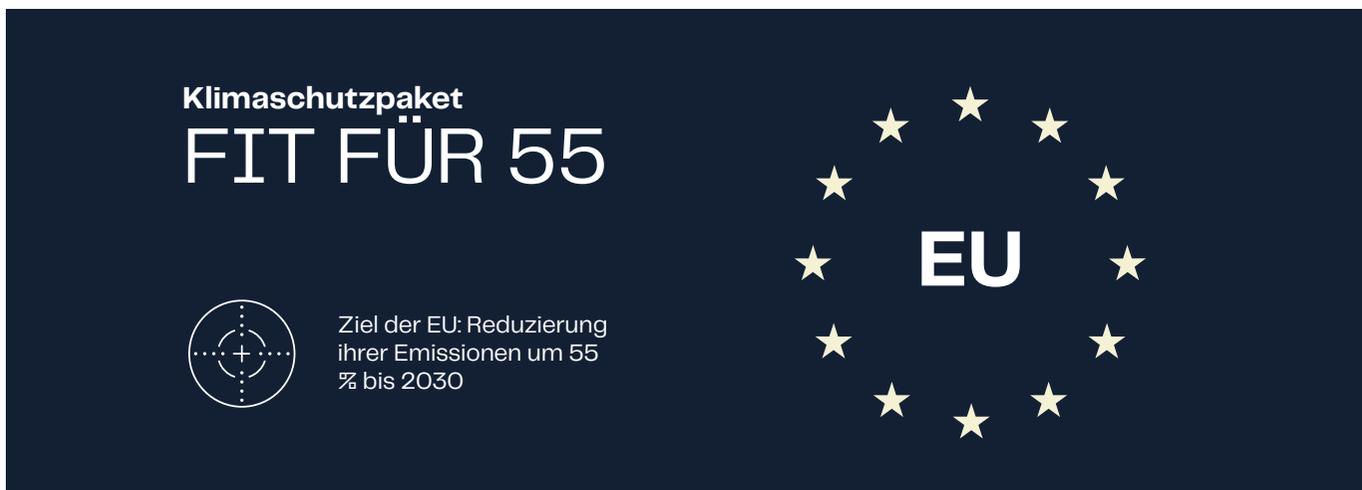
EU zum Ziel gesetzt, ihre Emissionen bis 2030 um 55 % gegenüber dem Niveau von 1990 zu senken. In demselben Paket beschloss die EU, bis 2050 klimaneutral zu werden. Um diese Ziele zu erreichen, waren neue Richtlinien erforderlich. Das erklärte Ziel einer Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen um 55 % ist Teil des Maßnahmenpakets „FIT FÜR 55“ zur Klimapolitik der Europäischen Union. Es wurde im Juli 2021 vorgestellt und enthält neue Richtlinien und Verordnungen zur Vorgabe der Ziele. In der Zwischenzeit wurden einige Verordnungen neu gefasst, andere stehen noch aus.

Auf Grundlage des „FIT FÜR 55“-Pakets wurden die EU-Energieeffizienzrichtlinie (EED) und die EU-Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden (EPDM), auch Gebäuderichtlinie genannt, entwickelt. Die EU-Energieeffizienzrichtlinie legt Obergrenzen für den Energieverbrauch in der EU bis 2030 fest, während die EU-Gebäuderichtlinie darauf abzielt, die Energieeffizienz zu verbessern und den Einsatz erneuerbarer Energien in Gebäuden voranzutreiben.

Für Nichtwohngebäude sieht die überarbeitete EU-Gebäuderichtlinie die schrittweise Einführung von Mindestvorgaben für die Gesamtenergieeffizienz vor, damit bis 2030 die energetisch schlechtesten 16 % und bis 2033 die energetisch schlechtesten 26 % der Nichtwohngebäude saniert werden.

Darüber hinaus fördert die überarbeitete EU-Gebäuderichtlinie hohe Standards für die Umgebungsbedingungen in Innenräumen, indem sie vorschreibt, dass beispielsweise neue Nullemissionsnichtwohngebäude mit Mess- und Kontrollvorrichtungen zur Überwachung und Regelung der Raumluftqualität ausgestattet sein müssen.

Des Weiteren geben überarbeitete EU-Produktgesetze den künftigen Rahmen für unsere Geschäftstätigkeit vor. So wurde im Juni 2024 die



überarbeitete und erweiterte Ökodesign-Verordnung für nachhaltige Produkte veröffentlicht. Sie legt neue Marktbedingungen für Produkte im EU-Binnenmarkt fest, um diesen durch Festlegung von Anforderungen im Hinblick auf Reparierbarkeit, Rezyklatanteil und Recyclingfähigkeit in eine Kreislaufwirtschaft zu verwandeln. Die Umsetzung der Verordnung wird in

den kommenden Jahren Zug um Zug erfolgen. Im November 2024 wurde die überarbeitete Bauprodukteverordnung veröffentlicht. Diese Verordnung legt verbindliche Anforderungen für die Erklärung der Umweltauswirkungen von Bauprodukten fest und wird ebenfalls in den kommenden Jahren kontinuierlich umgesetzt.

Sie schafft neue Möglichkeiten für die Ausweitung unserer Märkte im Bereich der Nachrüstung von Gebäuden. Gleichzeitig bietet sie uns die Chance, eine Vorreiterrolle bei der Realisierung gut durchdachter und emissionsarmer Gebäude mit kontrollierter natürlicher Lüftung einzunehmen. Der im Februar 2025 präsentierte Omnibus-

**Abbildung: EED, EPBD, RED: drei Richtlinien im Überblick**

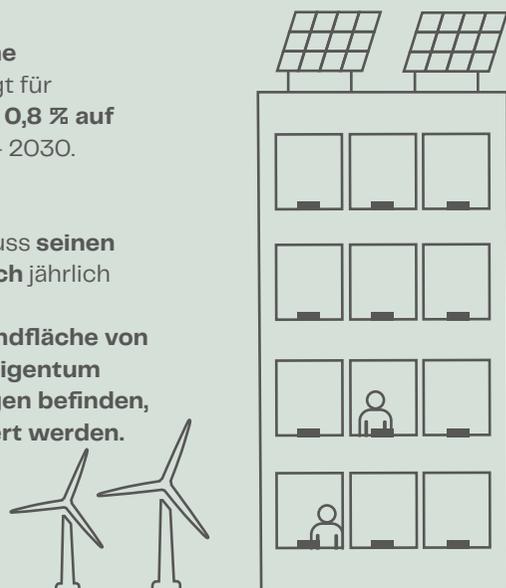
Energieeffizienzrichtlinie (EED)

1

- EU-Mitgliedsstaaten müssen **den Energieverbrauch bis 2030 um weitere 11,7 % senken.**
- Die **verbindliche jährliche Energieeinsparung** steigt für EU-Mitgliedsstaaten **von 0,8 % auf 1,9 %** im Zeitraum 2028 – 2030.

**Öffentlicher Sektor:**

- Der öffentliche Sektor muss **seinen Gesamtenergieverbrauch** jährlich **um 1,9 % senken.**
- Mindestens **3 % der Grundfläche von Gebäuden, die sich im Eigentum öffentlicher Einrichtungen befinden, müssen pro Jahr renoviert werden.**

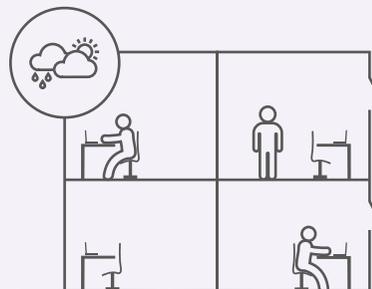


Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden (EPBD)

2

**Sanierung von Nichtwohngebäuden:**

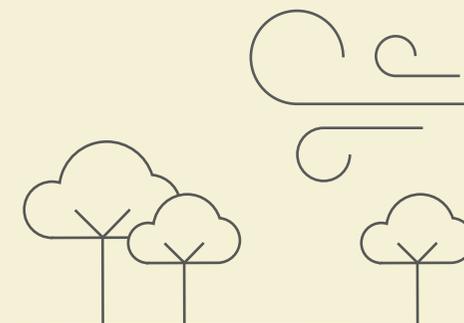
- Bis 2030: die energetisch schlechtesten 16 % der Gebäude
- Bis 2033: die energetisch schlechtesten 26 % der Gebäude
- Verbesserung der **Raumklimaqualität**
- Ausstattung von Nullemissionsnichtwohngebäuden mit **Mess- und Kontrollvorrichtungen zur Regelung der Raumluftqualität im jeweiligen Gebäudeteil.**



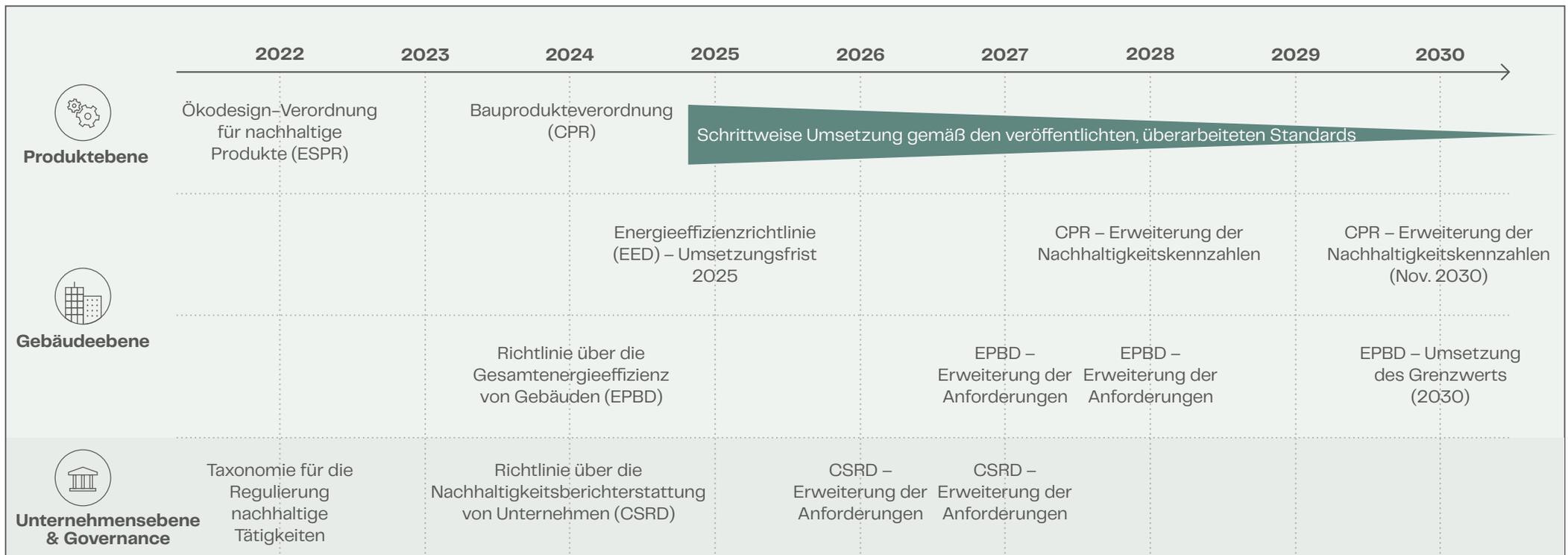
Erneuerbare-Energien-Richtlinie (RED)

3

Die RED (II) besagt Folgendes: **Die Einbringung von Außenluft für Kälteversorgungszwecke (die über den Lüftungsbedarf hinausgehen) sollte in die Berechnung der Kälteversorgung aus erneuerbaren Quellen einbezogen werden.**



**Abbildung 7: Übersicht über die EU-Gesetzgebung**



Vorschlag der EU-Kommission wird die Berichtspflicht unseres Unternehmens, wie wir sie 2024 kannten, in Bezug auf die Anforderungen der CSRD-Richtlinie sowie der EU-Taxonomie gegebenenfalls ändern. Allerdings legen wir diese Regelwerke bereits heute zu Grunde, um den Anforderungen immer einen Schritt voraus zu sein und die notwendigen Erkenntnisse für unsere

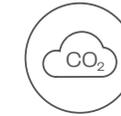
künftigen ESG-Bemühungen zu gewinnen. Durchdachte natürliche und hybride Lüftungslösungen von WindowMaster haben unmittelbar einen positiven Einfluss auf die Umwelt und sparen zudem Geld, da sie dazu beitragen, die CO<sub>2</sub>-Emissionen von Gebäuden zu reduzieren und die betrieblichen Energiekosten zu senken. Zudem wirken sich die Lösungen von WindowMaster

auch äußerst positiv auf soziokulturelle Faktoren aus, da sie mit dem primären Ziel entwickelt wurden, das Raumklima zum Wohle der Gebäudenutzer zu optimieren. Dabei geht es um Verbesserungen in Bezug auf thermischen und akustischen Komfort, Raumluftqualität, Steuerungsmöglichkeiten für Gebäudenutzer, Qualität der Innen- und Außenbereiche sowie Sicherheit.

# ESG-Performance

## Umwelt: Unternehmensebene 100 % emissionsfrei

Es ist unsere Verantwortung und unser strategisches Ziel, die von uns direkt kontrollierten und in unserer gesamten Wertschöpfungskette anfallenden Emissionen zu reduzieren und zu eliminieren. Der Kauf unserer bis dahin geleasteten Produktionsstätte im deutschen Herford war eine zwingend notwendige Entscheidung, die 2024 umgesetzt wurde. Mit diesem Schritt können wir die erforderlichen Änderungen vornehmen, damit unsere Produktionsstandorte ihren Beitrag zur Erreichung der Emissionsreduktionsziele unseres Unternehmens leisten, zu denen wir uns sowohl in unserer



Unser Ziel bis Ende 2030: **100 % emissionsfrei** in Scope 1 und 2

**Tabelle 1: Maßnahmen und nächste Schritte**

Geplante Maßnahmen für das Jahr 2024 und darüber hinaus	Umgesetzte Maßnahmen im Jahr 2024	Nächste Schritte?
Reduzierung der Scope-1-Emissionen – Ziel: Fuhrpark mit nicht-fossilen Antrieben bis 2025	Erhöhung des Anteils der Elektroautos an unserem Fuhrpark auf 43 % im Vergleich zu 23 % im Jahr 2023	Erreichung des Ziels bis Ende 2025: 100 % Elektrofahrzeuge in unserem Fuhrpark
Reduzierung der Scope-2-Emissionen – Umstellung auf erneuerbare Energien bzw. Strom aus erneuerbaren Energien	Reduzierung der Scope-2-Emissionen um fast 15 % von 2023 bis 2024	Erreichung des Ziels bis Ende 2025: 100 % Strom aus erneuerbaren Energien
Einbindung der Scope-3-Emissionen in unsere Berichterstattung – Einführung der Berechnung relevanter produktbezogener Scope-3-Kategorien	Keine Fortschritte erzielt; Konzentration auf die neue DWA zur Feststellung, welche Bereiche für unser Unternehmen wesentlich sind	2025 werden wir fokussiert die (neuen) Scope-3-Kategorien bestimmen, die in unsere künftige Berichterstattung aufgenommen werden.
Reduzierung unserer Scope-3-Emissionen – Auswertung und Vorbereitung weiterer Projekte zur Reduzierung der aus dem Transport von Zukaufteilen resultierenden Emissionen	Reduzierung der transportbedingten Scope-3-Emissionen um 27 % im Vergleich zu 2023, inklusive des Kaufs von Ökokraftstoff-Zertifikaten	Weitere Prüfung und Umsetzung von Maßnahmen zur Reduzierung der Scope-3-Emissionen

Nachhaltigkeitsstrategie bis 2030 als auch im Rahmen der Science Based Targets Initiative (SBTi) verpflichtet haben. Um unsere Produktionsstätte in Herford in eine klimaneutrale Geschäftseinheit zu verwandeln, sind Investitionen erforderlich. Es sind jedoch Investitionen, zu denen wir in den kommenden Jahren gerne bereit sind.

In diesem Teil unseres ESG-Berichts vermitteln wir einen aktuellen Überblick über die Entwicklung der mit unserer Geschäftstätigkeit zusammenhängenden Scope-1-, Scope-2- und Scope-3-Emissionen. Gleichzeitig informieren wir über die bisher erzielten Fortschritte zur Erreichung unserer strategischen Ziele zur Reduzierung der Umweltauswirkungen unseres Unternehmens.

### Reduzierung unserer Scope-1- und Scope-2-Emissionen

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie bis 2030 beinhaltet mehrere Etappenziele auf dem Weg hin zu unserem übergeordneten Strategieziel, bis Ende 2030 in Scope 1 und 2 zu 100 % emissionsfrei zu sein.

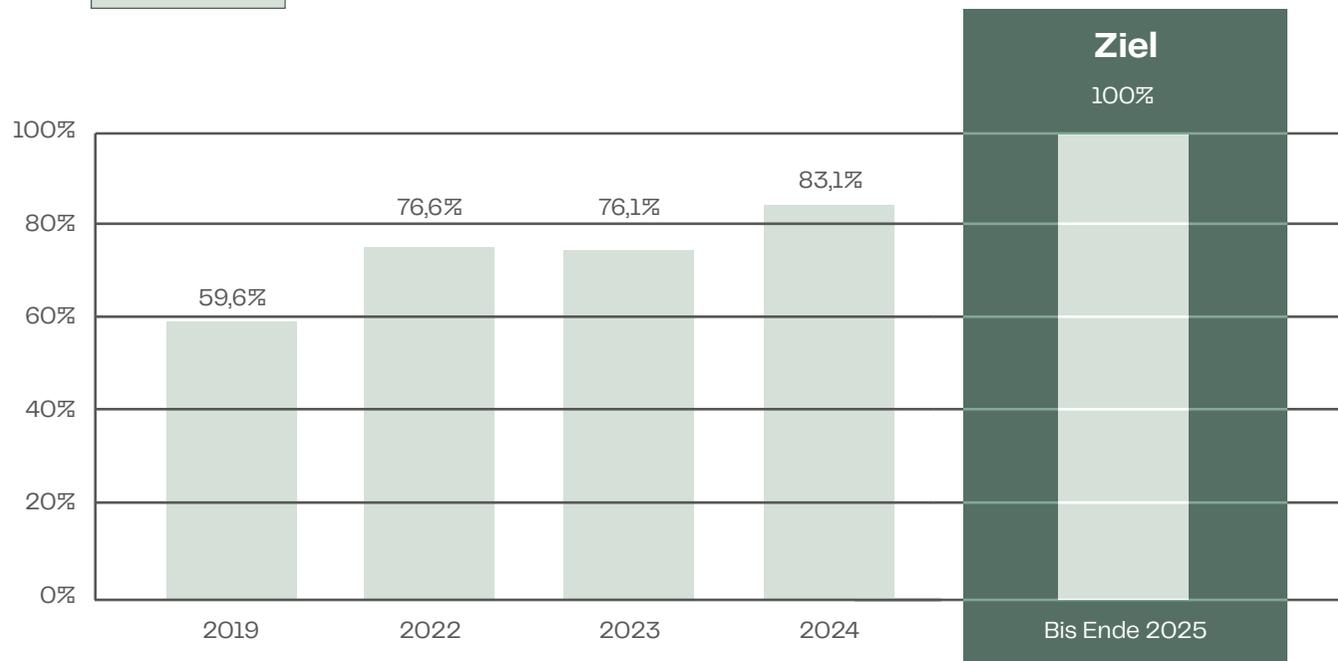
Die Entwicklung unserer Scope-1- und Scope-2-Emissionen (marktbezogen) im Jahr 2024 zeigt einen Rückgang von 15 %, von 312 Tonnen CO<sub>2</sub>e im Jahr 2023 auf 265 Tonnen CO<sub>2</sub>e im Jahr 2024.

Bei der Verfolgung unseres SBTi-Ziels, die Scope-1- und Scope-2-Emissionen bis 2030 auf insgesamt 157 Tonnen CO<sub>2</sub>e zu senken (was einem Rückgang von 46 % entspricht) konnten wir eine Reduzierung um fast 9 % gegenüber den als Grundlage dienenden 291 Tonnen CO<sub>2</sub>e aus dem Jahre 2019 verbuchen.



**Etappenziel: 100 %  
Strom aus  
erneuerbaren  
Energiequellen** in  
allen Büros bis Ende  
2025

**Abbildung 8: Anteil erneuerbarer Energien 2019 + 2022-2024**



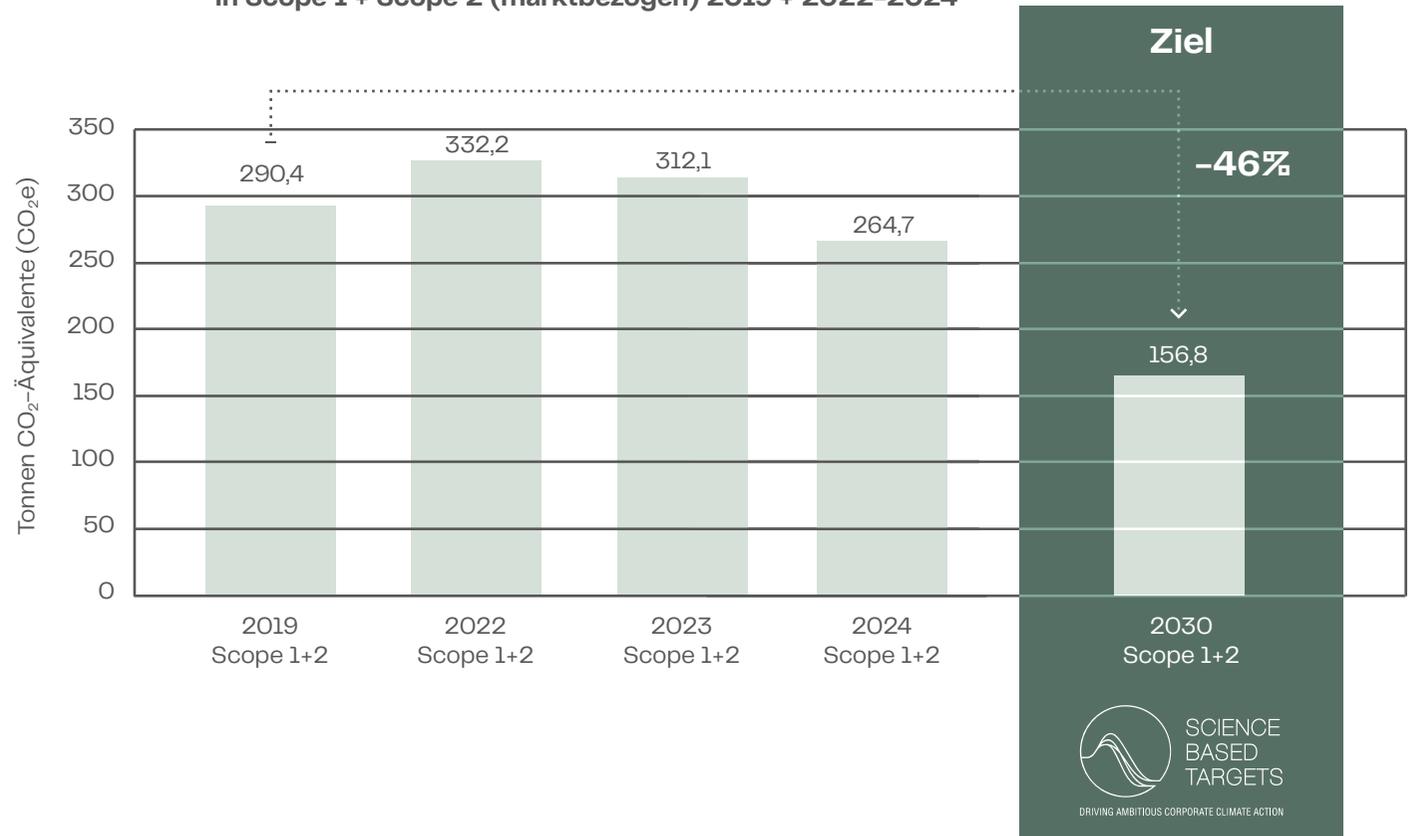
Eine Aufschlüsselung der Scope-1- und Scope-2-Zahlen verdeutlicht, dass die Emissionen in Scope 1 seit 2023 um 15 % zurückgegangen sind. Dies ist eine positive Entwicklung, auch wenn unser Energieverbrauch im gleichen Zeitraum aufgrund einer umfangreicheren Geschäftstätigkeit um 8,6 % gestiegen ist. Der Rückgang der Scope-1-Emissionen ist auf eine deutliche Verringerung der Emissionen unserer Firmenfahrzeuge zurückzuführen. So haben wir den Anteil der Elektrofahrzeuge in unserem Fuhrpark von 23 % im Jahr 2023 auf 43 % im Jahr 2024 erhöht. Dieser Schritt war nicht nur wichtig, sondern auch unabdingbar, um unsere Fahrzeugflotte bis Ende 2025 zu 100 % auf Elektrofahrzeuge umzustellen.

Darüber hinaus konnten wir bei den Scope-2-Emissionen (marktbasierter Ansatz) einen Rückgang um fast 15 % von 17,9 Tonnen CO<sub>2</sub>e im Jahr 2023 auf 15,2 Tonnen CO<sub>2</sub>e im Jahr 2024 verzeichnen.

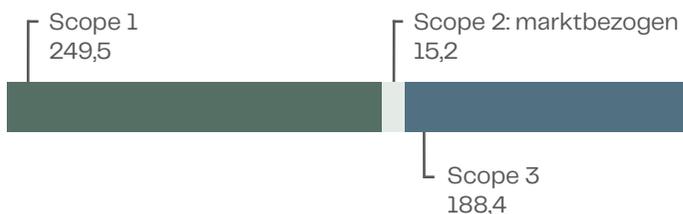
### Messung unserer Scope-3-Emissionen

Unsere Scope-3-Emissionen umfassen Emissionen aus Geschäftsreisen und (vor- und nachgelagerten)

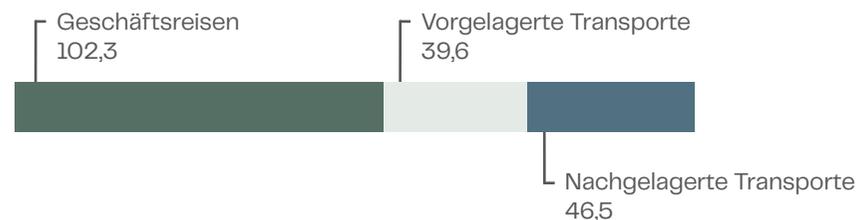
**Abbildung 9: SBTi-validierte Reduktionsziele der Treibhausgasemissionen in Scope 1 + Scope 2 (marktbezogen) 2019 + 2022-2024**



**Abbildung 10: CO<sub>2</sub>e-Emissionen in Tonnen, 2024**

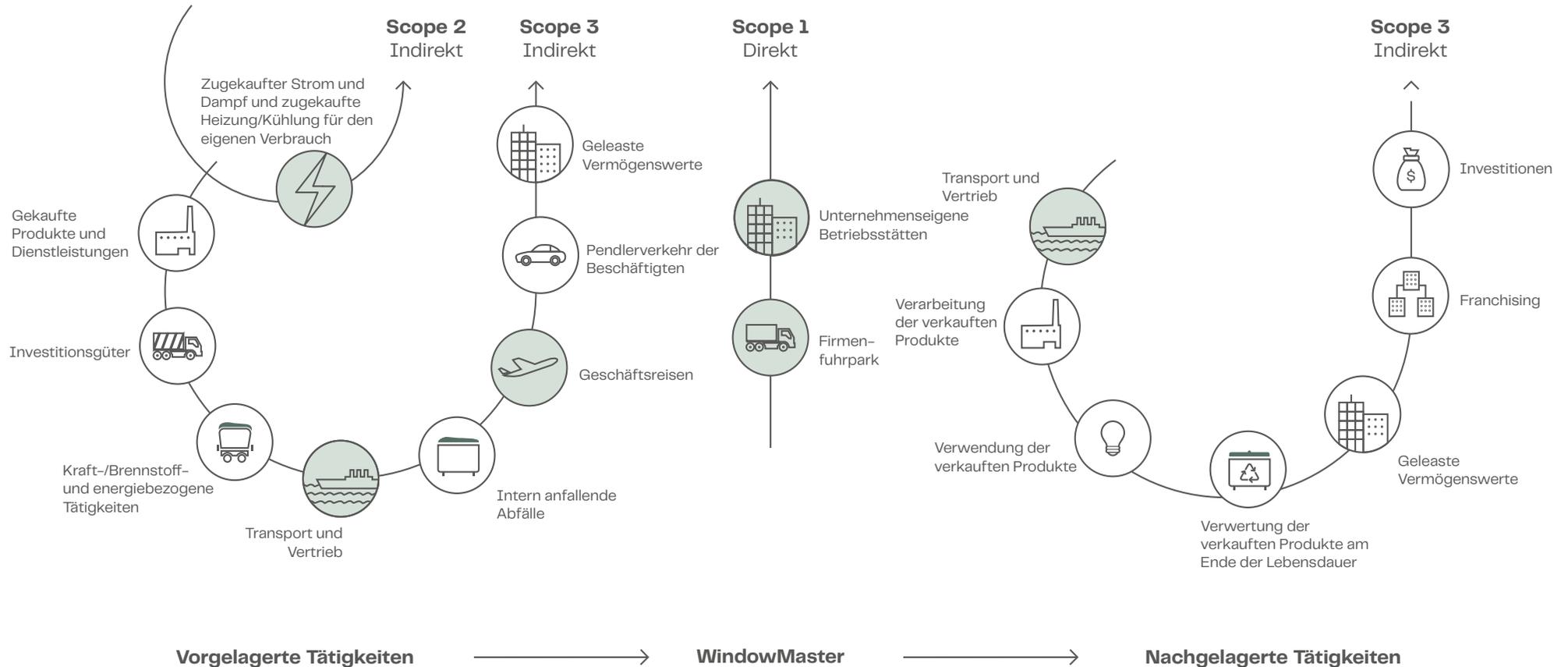


**Abbildung 11: Gliederung der Scope-3-Emissionen 2024**



**Abbildung 12: Scopes im Überblick**

● In der Bilanzierung unserer THG-Emissionen enthaltene Scope-Kategorien



Gütertransporten. Im Jahr 2024 betrug unser Scope-3-Emissionen insgesamt 188 Tonnen CO<sub>2</sub>e im Vergleich zu 195 Tonnen im Jahr 2023. Dieser Rückgang ist in erster Linie darauf zurückzuführen, dass wir für einen Teil der vor- und nachgelagerten Gütertransporte 2024 Ökokraftstoff-Zertifikate kaufen konnten. Ohne diese Maßnahme hätten unsere Scope-3-Emissionen insgesamt 302 Tonnen

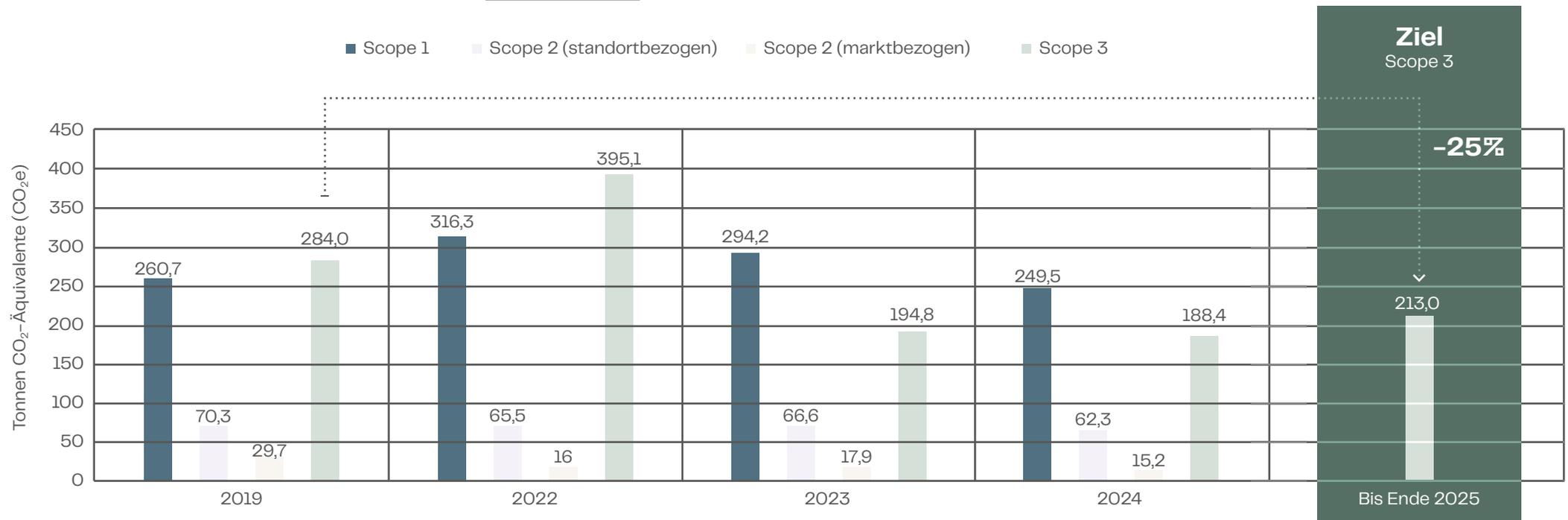
CO<sub>2</sub>e betragen. Davon wären allein 200 Tonnen auf den Gütertransport entfallen.

Unser für 2025 gestecktes Etappenziel, die Scope-3-Emissionen um 25 % gegenüber den als Grundlage dienenden Werten von 2019 zu senken, konnten wir bereits 2023 dank einer Reduzierung um 31 % übertreffen. Dies ist vorwiegend auf den



Unser Ziel: **Senkung der Emissionen durch Transporte um 25 % bis Ende 2025**

**Abbildung 13: Treibhausgasemissionen 2019 + 2022-2024**





deutlich geringeren Gütertransport im Jahr 2023 zurückzuführen.

Rechnet man nun die 2024 erzielte Reduzierung der Scope-3-Emissionen hinzu, einschließlich der gekauften Ökokraftstoff-Zertifikate, so haben wir bisher einen Rückgang in Scope 3 um 34 % gegenüber den Ausgangswerten von 2019 erreicht.

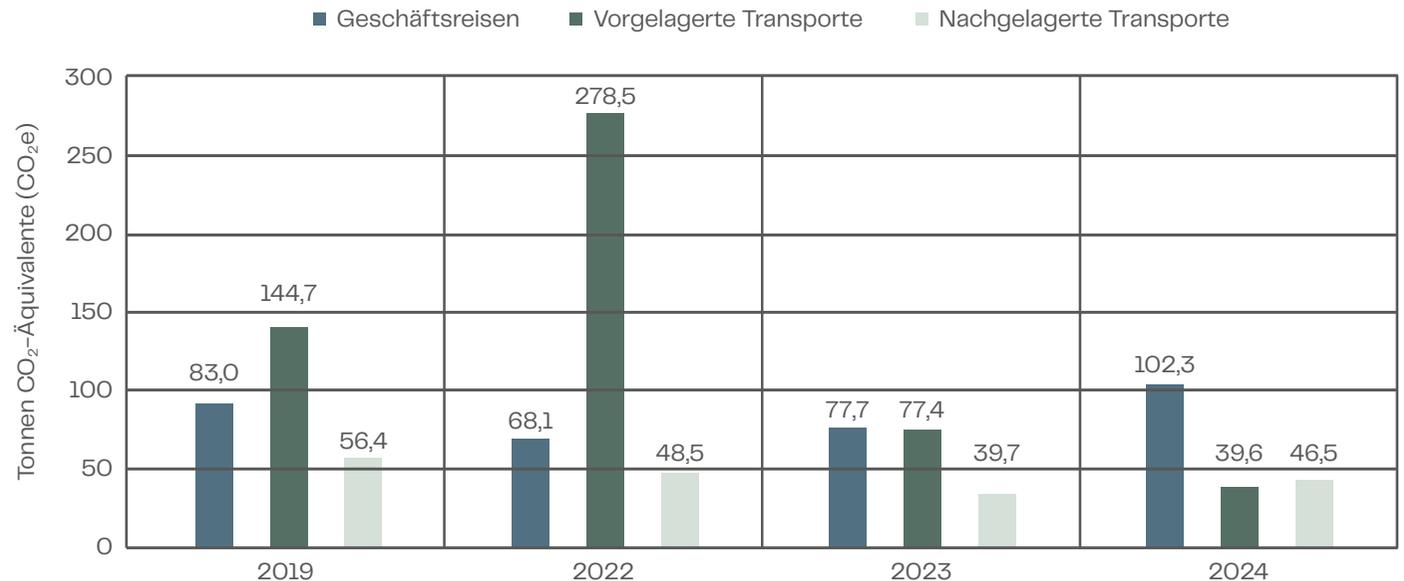
### Künftige Messung unserer Scope-3-Emissionen

Im Rahmen der Science Based Targets Initiative (SBTi) haben wir uns unter anderem verpflichtet, detaillierter über unsere Scope-3-Emissionen

zu berichten. Im Jahr 2024 haben wir unserem ESG-Bericht keine neuen Scope-3-Kategorien hinzugefügt, da wir unsere Bemühungen auf die Fertigstellung der neuen Wesentlichkeitsanalyse gemäß den Anforderungen der Richtlinie über die Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen (CSRD) konzentriert haben.

Gewiss wird sich aber die Berichterstattung über unsere Scope-3-Emissionen (je nach Ergebnis des Omnibus-Vorschlags) künftig an den CSRD-Anforderungen orientieren und entsprechend detailliert erfolgen.

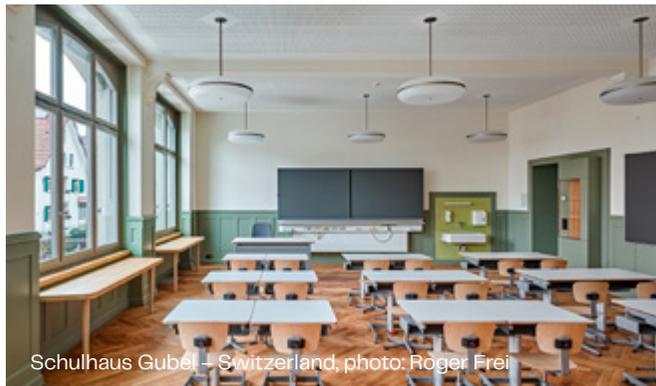
**Abbildung 14: Treibhausgasemissionen aus Transporten und Geschäftsreisen 2019 + 2022-2024**





## Umwelt: Gebäudeebene 100 % intelligente und gesunde Umgebung

Die natürliche Lüftung ist eine bewährte Strategie zur Reduzierung des Energieverbrauchs in Gebäuden. Zahlreiche Fallbeispiele und Forschungsprojekte belegen ihre Wirksamkeit. Zwar variiert das Energiesparpotenzial je nach Auslegung des Gebäudes, Klima und Verhalten der Gebäudenutzer, doch liegen die allgemeinen Vorteile einer natürlichen Lüftung klar auf der Hand. Durch Einbindung einer natürlichen Lüftung in die Gebäudeplanung haben Architekten und Ingenieure die Möglichkeit, energieeffiziente Gebäude zu schaffen, die zu einer besseren CO<sub>2</sub>-Bilanz und einem gesteigerten Wohlbefinden und Komfort der Gebäudenutzer beitragen. Der Einsatz einer natürlichen Lüftung kann daher eine zentrale Strategie zur Verbesserung der Energieeffizienz und Reduzierung der Umweltbelastung der bebauten Umwelt darstellen.



**Tabelle 2: Maßnahmen und nächste Schritte**

Geplante Maßnahmen für das Jahr 2024 und darüber hinaus	Umgesetzte Maßnahmen im Jahr 2024	Nächste Schritte?
<p>Offizielle Vorstellung der Ergebnisse einer Ökobilanz-Fallstudie zum Vergleich der Hybridlüftung mit mechanischen Lüftungssystemen</p> <p>Weitere Veröffentlichung der Ergebnisse und Darlegung der grauen Emissionen („Embodied Carbon“) unserer Lösungen</p>	<p>Veranstaltung eines Webinars zur Fallstudie mit Rambøll.</p> <p>Erstellung eines Konferenzbeitrags und eines Whitepapers (letzteres ist auf unserer Homepage abrufbar)</p>	<p>Prüfung der Möglichkeiten zur Anwendung des Emissionsrechners, den WindowMaster während der Rambøll-Fallstudie entwickelt hat</p>
<p>Umsetzung des „WindowMaster Message House“</p>	<p>Erstellung diverser datengestützter Dokumente zu relevanten ESG-Themen zwecks Optimierung der internen und externen Kommunikation zum Thema Nachhaltigkeit</p>	<p>Keine weiteren Maßnahmen geplant</p>
<p>Entwicklung einer „Datenanalyse zur Unterstützung unserer Nachhaltigkeitsstrategie auf Gebäude- und Produktebene“</p>	<p>Untersuchung, wie die in unseren Systemen generierten Daten genutzt werden können, um das wahre Potenzial der Gebäude- und Systemleistung zu erschließen, die in unserer Nachhaltigkeitsstrategie bis 2030 als wichtiges Ziel auf Gebäudeebene gilt</p>	<p>Weiterentwicklung des Datenprojekts zur Erreichung unseres strategischen Ziels auf Gebäudeebene</p>



Greenpeace HQ – Belgien

### Ökobilanzierung

Im Jahr 2024 haben wir den von WindowMaster entwickelten Emissionsrechner zur Berechnung der grauen Emissionen („Embodied Carbon“) für verschiedene Bauprojekte genutzt, bei denen unsere Lösungen zum Einsatz kamen. Die Ergebnisse verdeutlichen, wie gering die grauen Emissionen sind, die unsere Lösungen verursachen. Im Durchschnitt liegen die grauen Emissionen hier bei 0,04 kg CO<sub>2</sub>e / m<sup>2</sup> / Jahr. Das sind 20-mal weniger als bei einem mechanischen Lüftungssystem.

### Das wahre Potenzial freisetzen

Wir haben 2024 gezielte Fälle untersucht, um das wahre Potenzial der Nutzung aller von unseren Systemen generierten Daten zu erforschen. Das Potenzial für eine intelligentere Nutzung dieser Daten ist enorm und kann auf Produktebene (Orientierung an den Zielen der Kreislaufwirtschaft) wie auch auf Gebäudeebene (Freisetzung des wahren Potenzials) angewandt werden, was sich letztendlich auch auf unser Dienstleistungsgeschäft bezieht.

Wir haben intern mehrere Stakeholder-Meetings und Workshops veranstaltet, um das Potenzial aufzuzeigen und zu prüfen, wie es genutzt werden kann.

Im Jahr 2025 werden wir der Frage weiter auf den Grund gehen, welcher der möglichen Wege der richtige ist.

### Ab 2025

Unser strategisches Ziel, die Fähigkeit zur automatischen Analyse und Visualisierung der Gebäude- und Systemleistung durch Nutzung von Daten zu verbessern, wird 2025 auf Gebäudeebene im Mittelpunkt stehen. Unser Anliegen ist es weiterhin, datengesteuerte Lösungen zu ermöglichen, die effizientere Systeme und eine verbesserte Produktleistung hervorbringen. Der Fokus für das Jahr 2025 liegt auf der Frage, wie dies mit Hilfe von Daten bewerkstelligt werden kann, sowie auf der Vereinbarung der nächsten Schritte zur Erreichung unseres strategischen Ziels.

## Forschungsprojekte zur Verbesserung des Raumklimas

WindowMaster hat sich 2024 gemeinsam mit anderen Unternehmen und Organisationen an mehreren Forschungsprojekten zur Verbesserung des Raumklimas beteiligt und diese abgeschlossen. Zwei dieser Projekte hatten sich zum Ziel gesetzt, das Raumklima für Schulkinder und ältere Menschen in Pflegeeinrichtungen zu verbessern.



### Forschungsprojekt

**Das Forschungsprojekt I-DIFFER** ist ein neues Konzept mit einem ganzheitlichen Ansatz zur Sanierung von Schulen, das ein gesundes Raumklima und einen niedrigen Energieverbrauch gewährleistet. WindowMaster International A/S hat in Zusammenarbeit mit der Universität Aalborg, COWI, Ekolab, der Gemeinde Aarhus und Troldekt das neue Konzept mit Unterstützung durch das dänische Energy Technology Development and Demonstration Program (EUDP) entwickelt.

Das Projekt schlägt mit dem Ziel, die heute geringe Sanierungsrate zu verbessern und damit den derzeit steigenden Energieverbrauch in der Baubranche zu senken, ein neues Sanierungskonzept für Schulen vor. Die Lösung lässt sich auch auf andere Bereiche, beispielsweise auf Bürogebäude, übertragen. Sie umfasst mehrere Technologien: eine intelligent gesteuerte natürliche Lüftung, eine **Doppelfassade** und diffuse Deckenlüftung in Kombination mit einem

Ventilator. Es handelt sich hierbei um eine Alternative zu einer herkömmlichen Sanierung, bei der Fenster ausgetauscht, die Außenwand isoliert und ein ausgewogenes Lüftungssystem installiert werden. Die Vorteile der I-DIFFER-Lösung bestehen darin, dass Luft über die Fassade in das Gebäudeinnere strömt, während die Fassade gleichzeitig den Wärmeverlust durch die thermische Hülle reduziert. Darüber hinaus minimiert sie den in die Klassenräume dringenden Außenlärm und bietet einen wirksamen Sonnenschutz. Die Ergebnisse zeigen, dass das neue System einen bis zu 11 % niedrigeren **Primärenergieverbrauch** als die beste herkömmliche Sanierung erzielen kann, während es gleichzeitig eine identische Raumluftqualität gewährleistet und folglich für Gebäudeplaner und Ingenieure eine konkurrenzfähige Alternative für Schulsanierungsprojekte bietet.

## Forschungsprojekt

### **Energie- und raumklimaoptimierte Lüftung von Pflegeeinrichtungen:**

Dieses zweite Forschungsprojekt, an dem sich WindowMaster 2024 beteiligt hat, wurde in Zusammenarbeit mit dem Technological Institute of Energy and Climate, EXHAUSTO A/S und der Gemeinde Høje-Taastrup durchgeführt und abgeschlossen. Der Schwerpunkt dieses Projekts lag auf der Verbesserung des Raumklimas für ältere Menschen in Pflegeeinrichtungen, da die Luftqualität in Pflegeheimen im Allgemeinen schlecht ist und nur unzureichendes Wissen über die optimale Raumklimalösung für diesen Bereich zur Verfügung steht.

Pflegeeinrichtungen umfassen typischerweise viele kleine Wohneinheiten, deren Bewohnerinnen und Bewohner unterschiedliche Bedürfnisse und Vorlieben haben. Gleichzeitig muss das Personal in der Lage sein, seine Arbeit in einem gesunden und angenehmen Raumklima zu verrichten.

Ein wichtiger Teil des Projekts war der Einbau von intelligent gesteuerten Fenstern, die eine natürliche Lüftung in zwei nach Süden ausgerichteten Wohneinheiten im Sengeløse Plejehjem (einem Pflegeheim in Dänemark) ermöglichen. Gleichzeitig wurden in zwei ähnlichen Wohneinheiten Raumklimamessungen durchgeführt. Die natürliche Lüftung trug dazu bei, die Innentemperatur während der Sommermonate tagsüber im Vergleich zu Wohnungen ohne natürliche Lüftung zu senken. Insgesamt hat die natürliche Lüftung das Raumklima

in den beiden Wohneinheiten, die Gegenstand des Projekts waren, verbessert.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Projekte waren Energie- und Raumklimasimulationen. Diese wurden für viele verschiedene Lüftungslösungen durchgeführt. Die Simulationen zeigten, dass eine optimierte Hybridlüftung den Stromverbrauch für die Lüftung um 23 % senken kann, ohne das Raumklima und den Heizungsverbrauch zu beeinträchtigen. Zudem kann die Lösung auch sicherstellen, dass die Umweltbelastung minimiert und gleichzeitig das Wohlbefinden der Bewohnerinnen und Bewohner wie auch des Personals optimiert werden.



## Fallbeispiel

### Tscherning House gewinnt dänischen Renovierungspreis



Das Tscherninghuset bzw. Tscherning House ist das Ergebnis einer umfangreichen, 2024 abgeschlossenen zirkulären Transformation der Unternehmenszentrale von Tscherning im dänischen Hedehusene. Im Mittelpunkt des Projekts standen die Wiederverwendung und das Upcycling von Materialien. So kamen im Tscherning House zu insgesamt 89 % wiederverwendete, recycelte oder biobasierte Materialien und Bauteile zum Einsatz. Auch bei der Wahl der Lüftungslösung galten als zentrale Kriterien, den Einsatz neuer Materialien zu minimieren und die CO<sub>2</sub>-Emissionen zu senken. Deshalb fiel die Entscheidung zu Gunsten einer natürlichen Lüftung. Diese Lösung wurde an vorhandenen wie auch neuen Fenstern installiert, sodass diese ganzjährig intelligent gesteuert werden können. Die natürliche Lüftung sorgt für ein optimales Raumklima zum Wohle der Gesundheit und des Wohlbefindens der Gebäudenutzer.

Das Projekt wurde in enger Zusammenarbeit zwischen dem Projektentwickler Søren Tscherning und dem Architekturbüro 3XN GXN durchgeführt. Im September 2024 gewann das Tscherning House den dänischen Renovierungspreis 2024 in Anerkennung seines innovativen Ansatzes im Bereich Recycling und Nachhaltigkeit in der Baubranche. Vor seiner Renovierung bestand das Gebäude aus 673 m<sup>2</sup> Bürofläche und einer 442 m<sup>2</sup> großen, unbeheizten Lagerhalle. Nach Abschluss der Renovierung bietet das Tscherning House nun auf

einer Fläche von 1.700 m<sup>2</sup> moderne Büroräume mit natürlicher Lüftung.

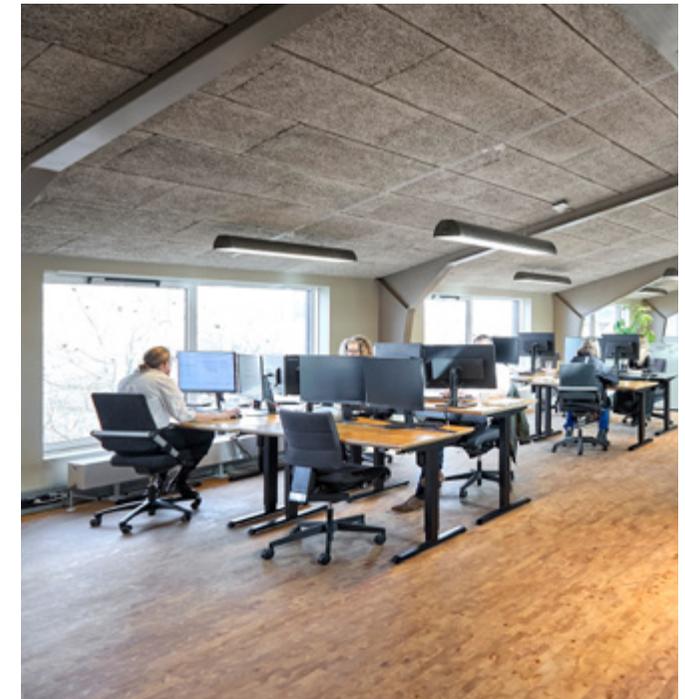
- Die Klimabelastung durch Materialien für ein natürliches Lüftungssystem in einem vergleichbaren Gebäude wird auf etwa 0,04 kg CO<sub>2</sub>e / m<sup>2</sup> / Jahr beziffert.
- Die Klimabelastung durch Materialien für ein mechanisches Lüftungssystem in einem ähnlichen Gebäude wird auf 0,71 kg CO<sub>2</sub>e / m<sup>2</sup> / Jahr beziffert.\*

Schätzungen zufolge führt deshalb eine natürliche Lüftung gegenüber einer mechanischen Lüftung zu einer Verringerung der Klimabelastung um etwa 94 %. Im Betrieb lässt sich ein niedriger Energieverbrauch durch die Nutzung der Kräfte der Natur in Verbindung mit einer intelligenten Bedarfssteuerung erreichen. Außerdem bleibt das Raumvolumen des Gebäudes nahezu unbeeinträchtigt, da eine natürliche Lüftung nur sehr wenig Platz beansprucht. Der zirkuläre Ansatz des Bauprojekts im Sinne der Kreislaufwirtschaft führte zu einer signifikanten CO<sub>2</sub>-Einsparung von insgesamt 58 % im Vergleich

zu einem ähnlichen Neubau. Dies entspricht einer Reduzierung von 318,6 Tonnen CO<sub>2</sub>e\*. \*\*

\* Fall, in dem Rambøll Berechnungen der ökologischen Auswirkungen gemäß EN 15978 unter besonderer Berücksichtigung des Treibhauspotenzials (GWP) durchgeführt hat – WindowMaster.com, Ökobilanz – Ein Planungselement für die Auswahl des Lüftungssystems

\*\* Ökobilanz erstellt von SWECO im Zusammenhang mit dem Projekt



Fotos: Claus Peuckert/Tscherning

## Fallbeispiel

### Gesunde Raumluft und maximale Sicherheit an der University of Auckland



Das modernisierte sozialwissenschaftliche Gebäude der University of Auckland hat vom neuseeländischen Green Building Council die bisher höchste Bewertung in der Kategorie „6 Green Star Design“ erhalten und setzt damit völlig neue Maßstäbe im Bereich nachhaltiger Architektur. Die Bewertung unterstreicht die außergewöhnliche Nachhaltigkeit und emissionsarme Bauweise des Gebäudes, das dank der Auszeichnung nun zu den weltweit führenden Bauprojekten im Bereich umweltfreundliches Bauen zählt.

Durch den Umbau des 50 Jahre alten Gebäudes können Abfallmengen und Umweltverschmutzung signifikant reduziert werden. Eine leistungsstarke Solarverglasung sowie emissionsarme Farben sorgen gemeinsam mit weiteren durchdachten Lösungen für eine bessere Luftqualität und einen niedrigeren Energieverbrauch. Dank Regenwassernutzung und Erzeugung erneuerbarer Energien vor Ort verbraucht das Gebäude 75 % weniger Wasser als vergleichbare Bauten. Weitere Highlights des Bauprojekts sind die neue, leichte Vorhangsfassade zur Gewährleistung der Erdbebensicherheit, vielseitig nutzbare Mehrzweckräume sowie Holztrennwände, die dem Gebäude eine naturnahe Optik verleihen. Aus der Ökobilanz des modernisierten Gebäudes geht hervor, dass es im Vergleich zu einem Neubau fast 60 % weniger Emissionen erzeugt. Dies verdeutlicht eindrucksvoll das Engagement der Universität für Nachhaltigkeit und Innovation.

Das Bauprojekt unterstützt nicht nur die Bildungsziele der Universität, sondern leistet auch einen Beitrag zur Umsetzung der neuseeländischen Klimaschutzziele durch Förderung einer adaptiven Wiederverwendung von Gebäuden und nachhaltiger Baumethoden.

### **Intelligenter Rauch- und Wärmeabzug**

Bei einem Brand ist es von entscheidender Bedeutung, dass der Rauch schnell abgeführt wird und von den im Gebäude befindlichen Personen nicht eingeatmet werden kann. Dies ist insbesondere im Bereich der Treppen von größter Relevanz, da diese im Notfall als sichere Fluchtwege zur Verfügung stehen müssen.

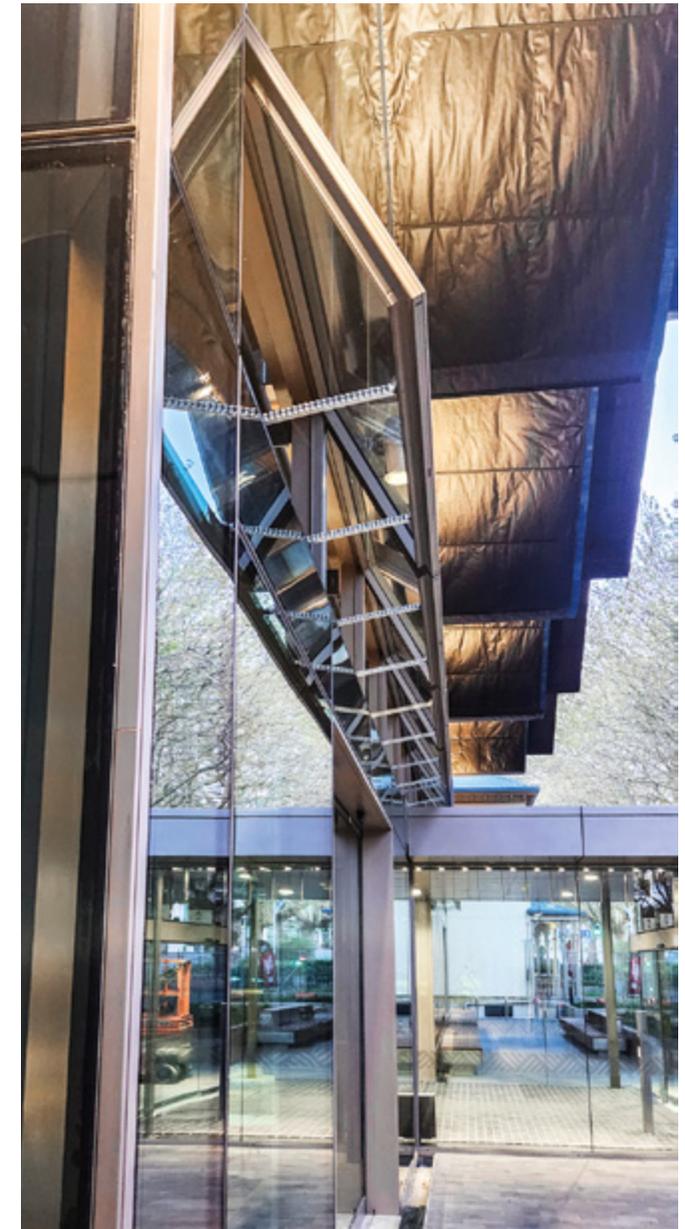
Effiziente Rauch- und Wärmeabzugssysteme sind in jedem Gebäude essenziell wichtig, um die Sicherheit der Gebäudenutzer zu gewährleisten. Diese Systeme halten Fluchtwege frei, indem sie Rauch und heiße Gase aus dem Gebäude ableiten und so eine Erstickungsgefahr für Personen und eine Ausbreitung des Feuers verhindern. Durch Einbindung moderner

Rauch- und Wärmeabzugslösungen wird dafür Sorge getragen, dass bei einem Brand Fluchtwege nicht durch Rauch versperrt oder Menschen durch Rauch gefährdet werden können. Dies steigert die Sicherheit des Gebäudes insgesamt.

Zur Gewährleistung eines sicheren und angenehmen Raumklimas für die Gebäudenutzer hat WindowMaster hocheffiziente Lösungen zur Konfiguration des Rauch- und Wärmeabzugs und der natürlichen Lüftung bereitgestellt. Bei diesen Lösungen handelt es sich um die RWA-Modulzentrale FlexiSmoke™ 60A mit Touchbildschirm und um die RWA-Kompaktzentralen CompactSmoke™ 10A/20A, ebenfalls mit Touchbildschirm.

Das Projekt wurde 2024 abgeschlossen.

**[Hier erfahren Sie mehr über dieses Projekt](#)**



## Fallbeispiel

### Die natürliche Wahl für die Grundschule St Mary's Catholic Voluntary Academy



Die Grundschule St Mary's Catholic Voluntary Academy in der englischen Stadt Derby hat kürzlich die Bildungslandschaft im Vereinigten Königreich revolutioniert. Das neu errichtete Schulgebäude ist ein Paradebeispiel für eine starke Naturverbundenheit und macht St Mary's zur ersten biophilen Schule Großbritanniens. Das erklärte Projektziel war recht einfach: eine gesunde und leistungsfördernde Lernumgebung durch Nutzung von Frischluft, natürlichem Tageslicht und biophiler Gestaltung bei gleichzeitiger Minimierung der CO<sub>2</sub>-Konzentration zu schaffen, in der sich die Schülerinnen und Schüler wohl und glücklich fühlen.

Angesichts des auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Projekts war die Klimaneutralität des Gebäudes ein zentrales Projektziel. Dies bedeutete, dass sowohl der Energieverbrauch als auch die CO<sub>2</sub>-Emissionen weitestgehend minimiert werden mussten. Als in einer frühen Projektphase die geplante Auslegung der Haustechnik für das neue Schulgebäude zur Diskussion stand, wurde schnell deutlich, dass die Lüftungslösung großes Potenzial zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen und Energiekosten bot. Herkömmliche mechanische Anlagen wurden aufgrund ihrer hohen betrieblichen Emissionen und ihres beträchtlichen Wartungsbedarfs von Beginn an ausgeschlossen, nicht zuletzt auch deshalb, weil sie die Erreichung des erklärten Ziels der Klimaneutralität erheblich erschwert hätten.

Nach eingehender Beratung mit dem Generalunternehmer Cundall richtete das Projektteam seinen Fokus auf eine passive Lüftung. Angesichts der überzeugenden Effizienz eines passiven Lüftungssystems, welches die Frischluftzufuhr im Gebäude durch automatisch gesteuertes Öffnen und Schließen der Fenster regelt, fiel die Wahl schnell auf diese Lösung. Alle beteiligten Parteien waren sich darin einig, dass eine passive Lüftung der beste Garant für eine maximale Frischluftzufuhr und minimale CO<sub>2</sub>-Konzentration im Gebäude darstellen und gleichzeitig einen geringeren Wartungsaufwand und niedrigere Energiekosten als andere Systeme mit sich bringen würde.

Die Implementierung eines Netzwerks intelligent gesteuerter Fenster (Smart Windows) erfordert jedoch ein hohes Maß an fundiertem Fachwissen und umfangreicher Erfahrung. Genau diese Anforderungen veranlassten das Projektteam, sich an WindowMaster zu wenden.

Für das neue Schulgebäude mussten 18 Lüftungszonen implementiert werden. Hierzu wurden 11 vernetzte RWA-Zentralen und 18 intelligente CO<sub>2</sub>- und Temperatursensoren installiert.

Diese Sensoren sind in der Lage, die CO<sub>2</sub>-Konzentration, Temperatur und Luftfeuchtigkeit in Innenräumen zu messen und auf Grundlage der erfassten Daten die Öffnungszeiten der Fenster zu begrenzen. Auf diese Weise wird das ganze Jahr über ein angenehmes Raumklima sichergestellt. Ermöglicht wird dies durch die einzigartige, von WindowMaster entwickelte Raumklimasteuerung

NV Embedded®, die auch eine nahtlose Schnittstelle mit der Gebäudeleittechnik (GLT) bietet.

Die Steuerung wurde mit den intelligenten Fensterantrieben von WindowMaster kombiniert. Dabei kamen insgesamt 90 Fensterantriebe des Typs WMX 823 an den VELFAC-Fassadenfenstern sowie 42 Fensterantriebe des Typs WMU 882 an den modularen Dachfenstern zum Einsatz. Diese leistungsstarken und hocheffizienten Fensterantriebe gewährleisten ein millimetergenaues Öffnen und Schließen der Fenster sowie eine präzise Steuerung des Luftstroms.

Systeme von WindowMaster gewährleisten eine hervorragende Luftqualität und ein äußerst angenehmes Raumklima zur Sicherstellung optimaler Lernbedingungen. Studien haben gezeigt, welche großen Nutzen Schulen aus einer kontinuierlichen Versorgung der Lernumgebung mit sauerstoffreicher Luft ziehen. So bietet frische Luft – insbesondere in Kombination mit natürlichem Tageslicht, das über groß dimensionierte Fenster einströmen kann – Schülerinnen und Schülern die erforderliche „Gehirnnahrung“, um konzentriert und motiviert lernen zu können.

Das Projekt wurde 2023 abgeschlossen.

**Hier erfahren Sie mehr über dieses Projekt**



## Umwelt: Produktebene 100 % kreislauffähig

Wir haben 2024 verschiedene Möglichkeiten geprüft, wie wir zu 100 % kreislauffähig werden können. Die wertvollen Erkenntnisse, die wir in dieser Zeit gewonnen haben, werden im vorliegenden Bericht erläutert.

Unsere Arbeit im Laufe des Jahres spiegelt auch wider, wie wichtig es ist, bestehende und neue Vorschriften und Gesetze stets zu befolgen. Wie bereits 2023 angekündigt, haben wir 2024 weiter an der Einhaltung der Chemikalien-Vorschriften und der

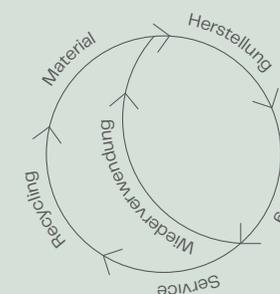
**Tabelle 3: Maßnahmen und nächste Schritte**

Geplante Maßnahmen für das Jahr 2024 und darüber hinaus	Actions we did in 2024	What's next?
Fortführung unseres Rücknahmeprogramms in Dänemark	Verbesserung des Programms und erste Erkenntnisse	Weiterentwicklung unseres Rücknahmesystems und Ausweitung auf andere Länder, sobald die nötigen Voraussetzungen gegeben sind
Abschluss unserer Projekte mit dem Titel „Long live products and materials“ unter der Leitung von FORCE Technology	Untersuchung von zwei Chargen unserer Fensterantriebe durch FORCE Technology, um die Möglichkeit der Wiederverwendung von Komponenten zu prüfen (wichtigste Ergebnisse in diesem Bericht)	Teilnahme seitens WindowMaster am nächsten Projekt unter der Leitung von FORCE Technology: „Circular products – from design to remanufacturing“ – Projektdurchführung 2025 – 2028
Fortführung des internen WindowMaster-Projekts zur Datenanalyse im Einklang mit unserer Strategie auf Gebäude- und Produktebene	Durchführung unseres internen Projekts und Untersuchung zur Entwicklung weiterer Datenprojekte	Fortführung des Datenprojekts 2025

### Orientierung an den Zielen der Kreislaufwirtschaft

In unserer Nachhaltigkeitsstrategie bis 2030 haben wir uns verpflichtet, dafür Sorge zu tragen, dass alle ab 2023 in Europa verkauften Produkte mit einem WindowMaster-Logo im Rahmen unseres Rücknahmeprogramms zurückgegeben werden können und zu 100 % kreislauffähig sind. Wir sprechen in diesem Zusammenhang von unserer Orientierung an den Zielen der Kreislaufwirtschaft.

### 100 % kreislauffähig in unserer Produktionskette



Verbesserung der Datenverfügbarkeit gearbeitet. Die Implementierung unseres 2023 entwickelten neuen Systems zum Nachweis der Einhaltung geltender Chemikalien-Vorschriften und zur Dokumentation der Inhaltsstoffe bestimmter Materialien wurde 2024 fortgeführt,

### Rücknahmeprogramm in Dänemark

Vor dem Hintergrund unserer Orientierung an den Zielen der Kreislaufwirtschaft haben wir 2023 in Dänemark ein Rücknahmeprogramm für unsere Produkte etabliert. Unsere Arbeit rund um dieses Rücknahmeprogramm hat uns sowohl positive als auch weniger positive Erfahrungen beschert.

Zunächst einmal braucht es Zeit, um ein Rücknahmeprogramm zu etablieren und zum Laufen zu bringen. Dies hat sich auf das Tempo der Umsetzung ausgewirkt. Die Menge der Produkte, die wir zurücknehmen können, ist zu gering als dass unser Partner uns eine kostenlose Abholung anbieten könnte. Wir wissen nun, wie hoch die Kosten für den Transport der Teile vom Abholort an ihren Bestimmungsort sind. Diese müssen im Vorfeld berücksichtigt werden, wenn man ein derartiges Projekt ins Leben ruft.

Eine positive Erkenntnis ist, dass unser Rücknahmeprogramm unser Angebot von der Konkurrenz abhebt und unseren Produkten sicherlich auch in Zukunft einen Mehrwert verleiht.

Wir profitieren von den Projekten, die wir sowohl intern als auch mit externen Partnern durchführen, und haben viel über unsere Möglichkeiten zur Wiederverwendung von Produkten erfahren und

**Tabelle 4: Zurückgenommene Produkte**

	Einheit	2023	2024	Gesamt
<b>Projekte</b>	kg	944	200	<b>1.144</b>
<b>Service</b>	kg	435	6.040	<b>6.475</b>
<b>Gesamt</b>	<b>kg</b>	<b>1.379</b>	<b>6.240</b>	<b>7.619</b>



gleichzeitig gelernt, worauf wir uns in Zukunft konzentrieren müssen. Wir erfüllen die zwingenden Anforderungen der WEEE-Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und sind zuversichtlich, dass wir auch dank der Erkenntnisse aus unserem Rücknahmeprogramm ein besseres Verständnis dafür gewinnen, wie unser Weg aussehen muss, um bis 2030 zu 100 % kreislauffähig zu sein.

Wir haben 2024 im Rahmen unseres Rücknahmeprogramms dreimal so viele Produkte zurückgenommen wie im ersten Jahr. Ein Großteil der zurückgenommenen 6.040 kg stammte aus der Entsorgung alter Climatic-Bestände.

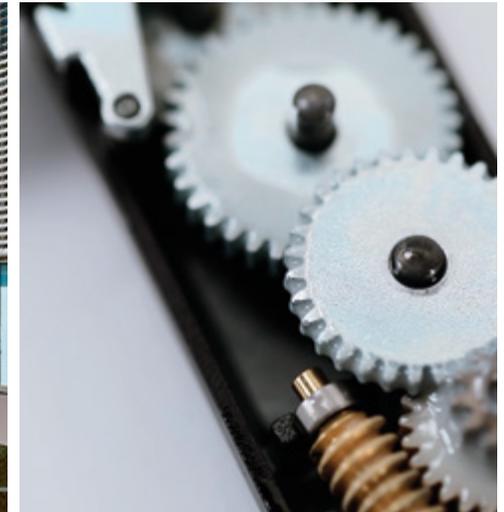
Insgesamt 92,3 % aller zurückgenommenen Produkte wurden zu Sekundärmaterial recycelt. 7,5 % wurden thermisch verwertet und nur 0,2 % landeten auf einer Mülldeponie.

### **„Long live products and materials“**

#### **– Ergebnisse eines Forschungsprojekts**

WindowMaster hat sich an dem dänischen Forschungsprojekt „Long live products and materials“ (Langlebige Produkte und Materialien) unter der Leitung von FORCE Technology beteiligt, das von 2021 bis Ende 2024 durchgeführt wurde. Aus den zwei nachfolgend erläuterten Fallbeispielen geht hervor, mit welchen Ergebnissen FORCE Technology die Fensterantriebe von WindowMaster bewertet hat.

Beide Fallbeispiele sind im Hinblick auf unsere Strategie, bis 2030 zu 100 % kreislauffähig zu werden, sehr vielversprechend.



### Fallbeispiel

#### **Fraunhofer-Institut München**

Die ersten von FORCE Technology bewerteten Fensterantriebe wurden im Frühjahr 2002 hergestellt und im Fraunhofer-Institut in München installiert. Im Jahr 2022 wurden sie wieder demontiert, ein übliches Prozedere nach 20 Jahren Laufzeit. Sie eigneten sich deshalb gut für das Forschungsprojekt „Long live products and materials“.

Nachdem FORCE Technology die Fensterantriebe auseinander gebaut und den Zustand der Getriebe nach 20 Jahren Laufzeit überprüft hatte, war das Ergebnis mehr als positiv.

Es handelte sich um Fensterantriebe mit langlebigen Getrieben, die sich durchaus für die doppelte

oder dreifache Lebensdauer geeignet hätten. Mit Ausnahme der Kette und eines einzelnen Zahnrads, das im Betrieb den Großteil der Kraft aufnimmt, waren alle übrigen Teile in einem sehr guten Zustand. Der Verschleiß war minimal und nur so hoch, wie es nach 20 Jahren Laufzeit zu erwarten war. Ein gutes Zeichen war auch, dass das Fett gleichmäßig verteilt war und zum Teil sogar frisch aussah.

Die Schlussfolgerung aus diesem Fallbeispiel war, dass durchaus das Potenzial besteht, die Fensterantriebe für die doppelte Lebensdauer einzusetzen. Diese Schlussfolgerung liefert die Ergebnisse, die wir benötigen, damit wir unser ehrgeiziges Ziel, bis 2030 zu 100 % kreislauffähig zu sein, weiterverfolgen können

## Fallbeispiel

### WindowMaster-Zentrale

Im zweiten Fallbeispiel handelte es sich um Fensterantriebe, die 2016 hergestellt und in der Unternehmenszentrale von WindowMaster im dänischen Vedbæk installiert worden waren. Diese Fensterantriebe wurden 2024 demontiert, um sie im Rahmen des Forschungsprojekts zu überprüfen. Auf diese Weise erhielt FORCE Technology Zugriff auf die spezifischen Daten eines Großteils der Fensterantriebe, zum einen direkt aus den Log-Daten der Antriebe und zum anderen aus den System-Log-Daten. Auch dieses Fallbeispiel zeigte vielversprechende Ergebnisse, da die WindowMaster-Antriebe langlebig

sind und sich für ihren Einsatzzweck sehr gut eignen. Die Schlussfolgerung aus diesem Fallbeispiel war, dass die meisten mechanischen Teile sowie der Elektromotor eines WindowMaster-Antriebs wiederverwendet werden können. Auf Grundlage dieses Fallbeispiels schlug FORCE Technology vor, die protokollierten Betriebsdaten mit den aktuellen Daten zu vergleichen, um Fensterantriebe zu ermitteln, die für eine Wiederverwendung geeignet sind. Diese Schlussfolgerung unterstreicht die Wichtigkeit des derzeit bei WindowMaster durchgeführten Datenprojekts und untermauert unser Ziel, zu 100 % kreislauffähig zu werden.

### Ab 2025

WindowMaster wird auch am nächsten Projekt unter der Leitung von FORCE Technology teilnehmen. Es trägt den Titel „Circular products – from design to remanufacturing“ und wird ab 2025 bis voraussichtlich 2028 durchgeführt. Dieses Projekt wird uns in die Lage versetzen, weiteres Potenzial und eventuelle Hindernisse auf unserem Weg zu einer 100%igen Kreislauffähigkeit zu ermitteln.

Darüber hinaus werden wir 2025 auch unser Datenprojekt fortführen, wobei wir auf der Produktseite schwerpunktmäßig untersuchen werden, wie Systemdaten genutzt werden können, um festzustellen, ob sich ein Produkt für eine zweite Lebensdauer eignet.



„Basierend auf unserer Bewertung der untersuchten Fensterantriebe sehen wir großes Potenzial hinsichtlich der Wiederverwendbarkeit eingebauter Bauteile wie beispielsweise der Getriebe. Die robuste Bauweise und Verschleißfestigkeit untermauert die Möglichkeit einer Weiterverwendung der Teile in zirkulären Ökosystemen.“

Harry Otteskov  
Werkstoffspezialist  
FORCE Technology

## Soziales: Bester Arbeitgeber

Für WindowMaster ist es ein zentrales Anliegen, als bester Arbeitgeber wahrgenommen zu werden. Dieses ehrgeizige Ziel geht Hand in Hand mit der uns selbst auferlegten Verpflichtung, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die besten Arbeitsbedingungen und die beste Arbeitsumgebung zu bieten. Aus diesem Grund prüfen wir kontinuierlich Maßnahmen, die es uns ermöglichen, die Bedingungen zu festigen bzw. weiterzuentwickeln, die uns zum besten Arbeitgeber für unsere Beschäftigten machen.

Als sich unsere Geschäftsentwicklung in den Jahren 2022/2023 verlangsamte, beschlossen wir, dennoch alle Beschäftigten zu behalten in der festen Überzeugung, dass wir über die richtige Strategie und die richtigen Menschen verfügten, um das Unternehmen wieder auf Wachstumskurs zu bringen. Vor allem aber wollten wir ein Zeichen setzen, wie sehr wir unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schätzen und wie viel sie für unser Unternehmen leisten. Dass unsere Entscheidung richtig war, zeigte sich in der positiven Geschäftsentwicklung 2024, die uns letztendlich auch die Gelegenheit zu Neueinstellungen bot, sodass unsere Belegschaft nun auf über 140 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewachsen ist.

### Ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld

Einer der Eckpfeiler unserer Nachhaltigkeitsstrategie bis 2030 besteht darin, unseren Mitarbeiterinnen

**Table 5: Actions and the next steps**

Geplante Maßnahmen für das Jahr 2024 und darüber hinaus	Umgesetzte Maßnahmen im Jahr 2024	Nächste Schritte?
Einführung von Schulungen zur Stärkung des Sicherheitsbewusstseins für alle Beschäftigten des Unternehmens (E-Learning-Kurse)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Durchführung von Schulungen zur Stärkung des Sicherheitsbewusstseins der Führungskräfte</li> <li>- Kauf von E-Learning-Kursen für alle Beschäftigten; bereit für die Einführung im Jahr 2025</li> <li>- Einrichtung einer Host-Plattform für alle erworbenen E-Learning-Kurse; bereit für die Einführung der Kurse im Jahr 2025</li> </ul>	Einführung der E-Learning-Kurse zur Stärkung des Sicherheitsbewusstseins für alle Beschäftigten im Jahr 2025
Einbeziehung aller Beschäftigten des Unternehmens in die KPI zur Erfassung der Unfallquote	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwicklung und Einführung eines Tools zur Meldung von Unfällen/Verletzungen für alle Beschäftigten des Unternehmens</li> <li>- Beginn der Erfassung von Daten zu Unfällen / Verletzungen für alle Beschäftigten des Unternehmens</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Berichterstattung über Daten zu Unfällen/Verletzungen für alle Beschäftigten</li> <li>- Datenanalyse und Vereinbarung von Zielen und Maßnahmenplänen auf dem Weg zu „null Unfällen“</li> </ul>

und Mitarbeitern ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld zu bieten, in dem möglichst keine Unfälle oder Verletzungen auftreten sollten.

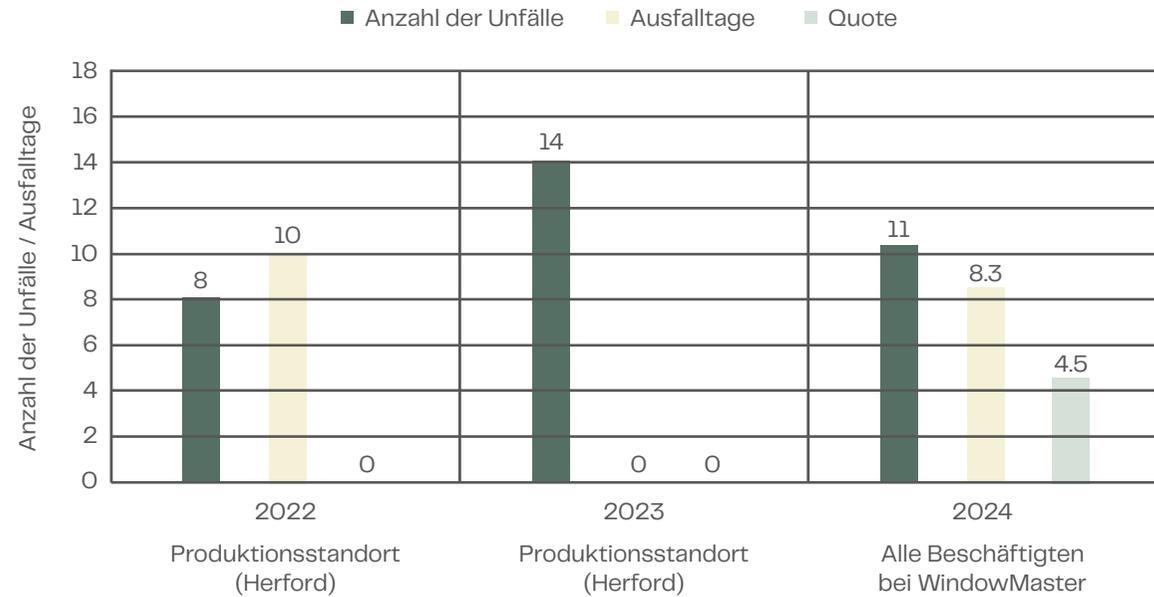
Seit 2024 bezieht sich die in unserem Bericht genannte Anzahl der Unfälle auf alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei WindowMaster. Zudem haben wir 2024 mit der Anzahl der meldepflichtigen

Unfälle eine weitere Kennzahl eingeführt. In den Zahlen bis einschließlich Ende 2023 ist nur unser Produktionsstandort in Deutschland erfasst. Dort arbeiten ca. 25 % aller Beschäftigten von WindowMaster.

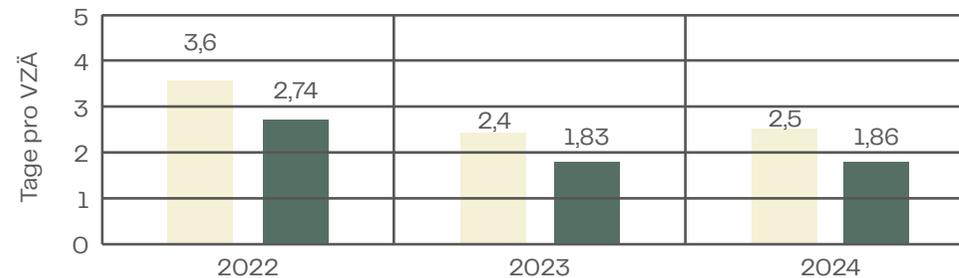
Die Anzahl der Unfälle ist von 14 im Jahr 2023 auf 11 im Jahr 2024 gesunken. Das ist eine erfreuliche Entwicklung. Allerdings führte einer dieser Unfälle zu knapp über 8 verletzungsbedingten Ausfalltagen gegenüber 0 Ausfalltagen im Jahr 2023. Unser übergeordnetes Ziel lautet nach wie vor: null Unfälle. Deshalb werden wir auch weiterhin alle Unfälle genau untersuchen, um daraus zu lernen und, was noch wichtiger ist, herauszufinden, wie wir sie künftig verhindern können.



**Abbildung 15: Anzahl der Unfälle und Ausfalltage 2022-2024**



**Abbildung 16: Krankheitsbedingte Ausfalltage und VZÄ-Quote 2022-2024**



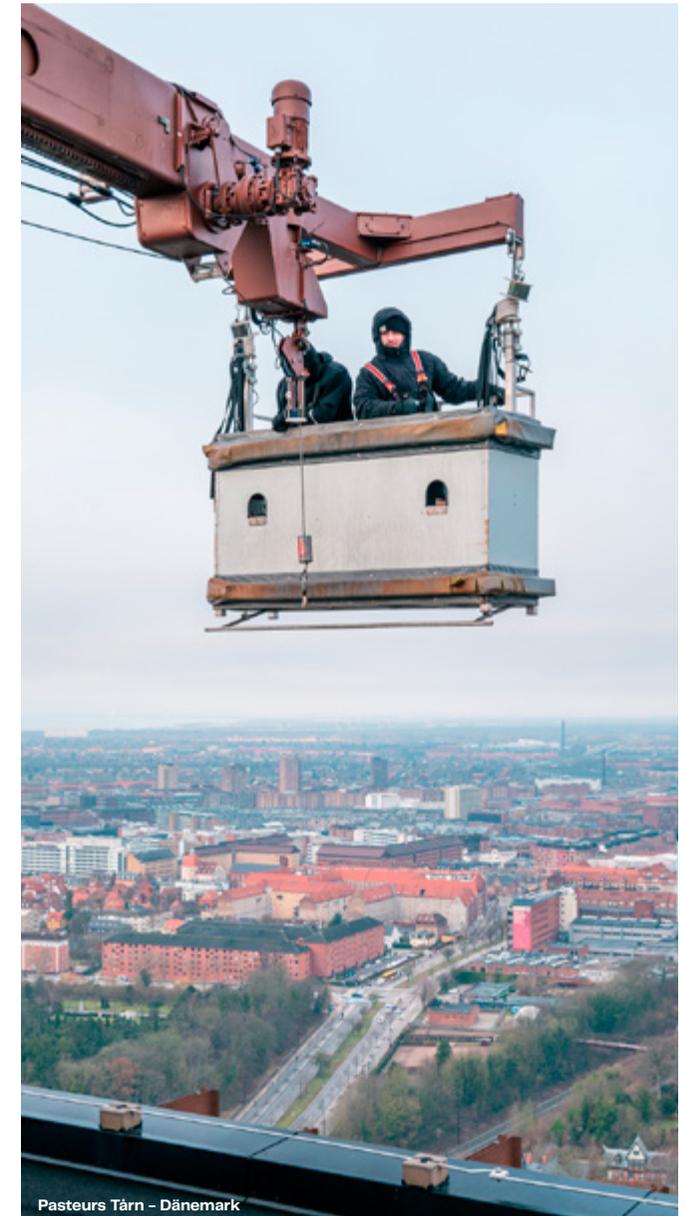
**Unternehmensweite Gesundheits- und Sicherheitsschulungen**

Für das Jahr 2024 war ursprünglich die Einführung von Schulungen zur Stärkung des Sicherheitsbewusstseins für alle Beschäftigten vorgesehen. Allerdings erfolgte diese nicht in dem Tempo, das wir 2023 geplant hatten. Zunächst

wurden 2024 erste Sicherheitsschulungen für unsere Führungskräfte durchgeführt, um ihnen ein besseres Verständnis für ihre Verantwortung in Sachen Sicherheit zu vermitteln. Die E-Learning-Kurse für alle Beschäftigten beginnen nun anders als vorgesehen erst 2025. Dies liegt darin begründet, dass WindowMaster bisher noch keine Erfahrung

**Tabelle 6: Maßnahmen und nächste Schritte**

Geplante Maßnahmen für das Jahr 2024 und darüber hinaus	Umgesetzte Maßnahmen im Jahr 2024	Nächste Schritte?
Optimierte Leadership-Schulung und Weiterentwicklung von Führungskräften	Durchführung optimierter Leadership-Schulungen und Weiterbildungskurse für alle Führungskräfte im Unternehmen	Kontinuierliche Weiterverfolgung
Einführung weiterer E-Learning-Kurse Anfang 2024  Entwicklung neuer E-Learning-Kurse für das gesamte Unternehmen	Mangels einer Host-Plattform für die E-Learning-Kurse und der Schwierigkeiten bei der Suche nach geeignetem Kursmaterial für die Anforderungen von WindowMaster wurde die Einführung nicht wie geplant abgeschlossen.	Einführung der E-Learning-Kurse 2025 wie ursprünglich für 2024 geplant
Weitere Überprüfung von Funktionen, Verantwortungsbereichen und Entwicklungsmöglichkeiten aller Beschäftigten	Die Überprüfung von Funktionen, Verantwortungsbereichen und Entwicklungsmöglichkeiten wurde wie geplant im gesamten Unternehmen durchgeführt. Wo erforderlich, wurden Änderungen umgesetzt, um das Unternehmen zu stärken und seine Leistungsfähigkeit zu optimieren	Kontinuierliche Weiterverfolgung



mit Sicherheitsschulungen in Form von E-Learning-Kursen sammeln konnte. Außerdem dauerte es auch länger als erwartet, geeignetes Kursmaterial zu finden, das den Anforderungen von WindowMaster genügte. Dies galt auch für die Host-Plattform für die Sicherheitsschulungen und andere in Zukunft durchzuführende E-Learning-Kurse.

### Verbesserung der Organisationsstruktur und Fokus auf „People & Culture“

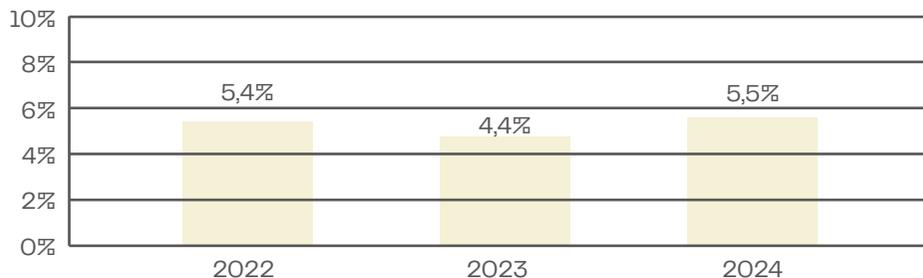
Seit der Einstellung einer neuen Mitarbeiterin als Chief People and Culture Officer (CPCO) im Jahr 2023 konnten wir die Weiterentwicklung unseres Unternehmens mit einem strukturierteren Ansatz vorantreiben und unseren Beschäftigten in ihrem Arbeitsalltag mehr Unterstützung und Anleitung bieten. Unsere Bemühungen um unsere Belegschaft wurden 2024 weiter intensiviert. Die erzielten Fortschritte werden in diesem Teil des Berichts näher erläutert.

### Onboarding, Mitarbeiterbindung und Leadership-Schulung

Wir haben 2024 die bereits 2023 eingeleiteten umfangreichen Maßnahmen zur Stärkung unserer Onboarding-Prozesse fortgesetzt, um diese zu vereinheitlichen und gleichzeitig jedoch auch den Anforderungen der einzelnen Positionen gerecht zu werden.

Ein weiterer Schwerpunkt unserer Bemühungen galt der Durchführung von Leadership-Schulungen. So haben 2024 insgesamt 19 Führungskräfte eine Leadership-Schulung absolviert. Das sind 86 % aller Führungskräfte bei WindowMaster. Wir werden auf

**Abbildung 17: Fluktuationsrate der Beschäftigten 2022-2024**



**Tabelle 7: Ausgaben für die Weiterbildung der Belegschaft**

	2022	2023	2024
<b>Gesamtausgaben (tDKK)</b>	<b>145,0</b>	<b>235,9</b>	<b>353,8</b>
<b>Durchschnittliche Ausgaben pro VZÄ (DKK)</b>	<b>1.104</b>	<b>1.802</b>	<b>2.595</b>

Grundlage der 2024 gewonnenen Erkenntnisse unsere Leadership-Schulungen bedarfsorientiert fortführen.

Die Fluktuationsrate unserer Beschäftigten stieg von 4,4 % im Jahr 2023 auf 5,5 % im Jahr 2024. Für das

Jahr 2025 streben wir eine Fluktuationsrate in Höhe von 7 – 10 % an. Als allgemeiner Richtwert gilt eine Fluktuationsrate der Beschäftigten in Höhe von etwa 10 %, wobei unterschiedliche Bedingungen in den einzelnen Branchen und Unternehmen den idealen Wert im Einzelfall beeinflussen können. Deshalb

bewegt sich unser Zielwert innerhalb einer gewissen Spanne.

Im Jahr 2025 werden wir Maßnahmen zur kontinuierlichen Messung der Zufriedenheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Arbeitsplatz einleiten. Wir wollen so herauszufinden, wie unsere Belegschaft unsere Leistung bewertet, als „bester Arbeitgeber“ zu agieren. Dieses Ziel ist einer der Eckpfeiler unserer Nachhaltigkeitsstrategie bis 2030.

**Diversität in unserer Belegschaft**

Es ist uns ein essenzielles Anliegen, kontinuierlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewinnen und an uns zu binden, die die Werte und Strategie von WindowMaster widerspiegeln. Wir möchten ein Unternehmen sein, in dem sich die Beschäftigten wohl fühlen und motiviert und zufrieden sind und in dem sie zudem die Möglichkeit haben, sich beruflich wie auch menschlich weiterzuentwickeln. Außerdem wollen wir ein attraktiver Arbeitgeber für alle Menschen sein, unabhängig von Geschlecht, Alter, Nationalität und anderen üblicherweise im Zusammenhang mit Diversität genannten Faktoren.

Die Geschlechterverteilung in unserem Unternehmen ist in etwa die gleiche wie 2023. So lag der Frauenanteil in unserer Belegschaft 2024 bei 26,5 %. Der Anteil männlicher Beschäftigter betrug demzufolge 73,5 %. Als Nina Ringen im April 2024 stellvertretende Vorsitzende unseres Verwaltungsrats wurde und Michael Gaarmann in diesem Amt ablöste, konnten wir unser für 2024 gestecktes Ziel, den Frauenanteil in diesem Organ auf 33,3 – 40 % zu erhöhen, mit einem Schlag

**Tabelle 8: Maßnahmen und nächste Schritte**

Geplante Maßnahmen für das Jahr 2024 und darüber hinaus	Umgesetzte Maßnahmen im Jahr 2024	Nächste Schritte?
Größerer Fokus auf „Employer Branding“ zur Anwerbung eines diversen Bewerberkreises für künftige Stellen	Fokus auf „Employer Branding“ bei der externen Anwerbung, sowohl in Stellenausschreibungen als auch beim Einsatz von Personalvermittlern	Promotion-Events / kleinere Veranstaltungen geplant in Zusammenarbeit mit Dänemarks Technischer Universität DTU
Schulungen zu unbewusster geschlechterspezifischer Voreingenommenheit	Durchführung von Schulungen zu unbewusster geschlechterspezifischer Voreingenommenheit im Rahmen der Leadership-Schulungen zur Weiterbildung unserer Führungskräfte	Keine neuen Maßnahmen in Planung
Fortsetzung der Bemühungen um eine ausgewogenere Verteilung der Geschlechter in unserem Verwaltungsrat  Verfolgung des gesteckten Ziels, den Frauenanteil im Verwaltungsrat bis spätestens 2025 auf 33,3 – 40 % zu erhöhen	Mit der Berufung von Nina Ringen in den Verwaltungsrat im Jahr 2024 wurde das Ziel eines 40%igen Anteils des unterrepräsentierten Geschlechts in diesem Organ bereits erreicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Neue Zielvorgabe: jeweils 50 % Frauen und Männer im Verwaltungsrat</li> <li>- Neue Zielvorgabe: 33,3 % Frauen im Vorstand (Ebene 1)</li> <li>- Neue Zielvorgabe: 50 % Frauen im Management-Team (Ebene 2)</li> <li>- Neue Zielvorgabe: 50 % weibliche Führungskräfte (bezogen auf alle Führungskräfte des Unternehmens)</li> </ul>

**Abbildung 18: Geschlechterverhältnis in allen Märkten 2022–2024**



erreichen. Der Verwaltungsrat von WindowMaster ist nun zu 40 % mit Frauen und zu 60 % mit Männern besetzt.

Bezüglich der Geschlechterverteilung in unserem Verwaltungsrat haben wir nun eine neue Zielvorgabe festgelegt, die bis Ende 2030 umgesetzt werden soll. Sie lautet fifty-fifty. Mit anderen Worten: Der Verwaltungsrat soll sich zu jeweils 50 % aus Frauen und Männern zusammensetzen.

Auch für die Geschlechterverteilung in unserem Vorstand gelten neue Ziele. So soll der Frauenanteil in diesem Organ von 0 % im Jahr 2024 bis Ende 2030 auf 33,3 % steigen.

Der Frauenanteil in unserem Management-Team (das dem Vorstand berichtet) ist mit 33,3 % im Jahr 2024 unverändert geblieben. Ähnlich wie für unseren Verwaltungsrat haben wir auch für unser Management-Team die



Zielvorgabe fifty–fifty bis Ende 2030 festgelegt, d. h. jeweils 50% Frauen und Männer.

In die Berichterstattung über die Geschlechtervielfalt in unserem Unternehmen haben wir als neue Kennzahl den Frauenanteil bezogen auf die Gesamtanzahl der Führungskräfte aufgenommen. Im Jahr 2024 waren 24 % der Führungskräfte von WindowMaster Frauen, 76 % hingegen Männer. Auch hier haben wir es uns zum Ziel gesetzt, bis Ende 2030 Gleichstand zu erreichen und damit die Führungspositionen jeweils zu 50 % mit Männern und Frauen zu besetzen.

Wir arbeiten mit großem Engagement an der Umsetzung unserer neuen Zielvorgaben im Bereich der Geschlechtervielfalt, möchten jedoch betonen, dass wir Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter generell

auf Grundlage ihrer allgemeinen Eignung für die betreffende Stelle einstellen bzw. fördern. Dies kann je nach den Anforderungen der jeweiligen Position unterschiedliche Kriterien umfassen.

Im Zusammenhang mit der Diversität unserer Belegschaft konzentrieren wir uns in unserer Berichterstattung momentan auf die Geschlechtervielfalt und die in diesem Bereich gesteckten Ziele. Diversität umfasst jedoch über das Geschlecht hinaus weitere für WindowMaster relevante Faktoren, die wir im Rahmen der ESG–Berichterstattung im Detail auswerten werden.



**Ziel: jeweils 50 %  
Frauen und Männer  
im Verwaltungsrat  
bis Ende 2030**

**Tabelle 9: Geschlechtervielfalt**

Ebene	Ziel bis Ende 2030 (Verhältnis Frauen/ Männer in %)
Geschlechtervielfalt im Vorstand	33,3 / 66,6
Geschlechtervielfalt im Management- Team	50 / 50
Geschlechtervielfalt bezogen auf alle Führungskräfte	50 / 50
Geschlechtervielfalt im Verwaltungsrat	50 / 50

**Abbildung 19: Geschlechterverteilung im Verwaltungsrat 2022–2024**





## Governance: Verantwortungsbewusster Global Citizen

Wir bei WindowMaster arbeiten kontinuierlich an der Verbesserung unserer Standards und Richtlinien, um die Vorschriften und Gesetze der Länder, in denen wir tätig sind, einzuhalten, aber auch, um unseren Beschäftigten und Geschäftspartnern unsere Standards und Erwartungen zu vermitteln. Unser unternehmensinternes Mitarbeitendenhandbuch gibt unserer Belegschaft

detailliert Auskunft über unsere Richtlinien und Anforderungen. Im Jahr 2024 haben wir zudem mit der Erstellung eines internen Verhaltenskodex begonnen, um sicherzustellen, dass alle Beschäftigten bei WindowMaster über unseren Ansatz für ein verantwortungsvolles Geschäftsgebaren im Detail informiert sind. Der neue Verhaltenskodex wird sich in diesem Zusammenhang

**Tabelle 10: Maßnahmen und nächste Schritte**

Geplante Maßnahmen für das Jahr 2024 und darüber hinaus	Umgesetzte Maßnahmen im Jahr 2024	Nächste Schritte?
E-Learning-Kurse zu verschiedenen Themen (Geschäftsgebaren, Whistleblower-Programm)	Vorbereitung der E-Learning-Kurse über Geschäftsethik und Geschäftsgebaren	Start der E-Learning-Kurse über Geschäftsethik und Geschäftsgebaren im Jahr 2025  Erstellung eines unternehmensinternen Verhaltenskodex für unsere Beschäftigten; Verabschiedung geplant für 2025
Anpassung der Whistleblower-Leitlinien zur Berücksichtigung von Menschenrechtsfragen  Ausweitung des Anwendungsbereichs des Whistleblower-Programms auf externe Parteien	Aktualisierung der Whistleblower-Leitlinien zur Berücksichtigung von Menschenrechtsfragen und interne Veröffentlichung	Die Ausweitung des Anwendungsbereichs des Whistleblower-Programms auf externe Parteien ist nach wie vor geplant. Ein Termin steht noch nicht fest.

### Unser Commitment

Mit der Unterzeichnung des UN Global Compact im Jahre 2015 hat sich WindowMaster den zehn Prinzipien des weltweiten Netzwerks im Bereich Menschenrechte, Arbeitsbedingungen, Umweltschutz und Governance verpflichtet.

Unser Beitritt zum UN Global Compact wie auch unsere selbst auferlegte Verpflichtung, als verantwortungsbewusster Global Citizen zu agieren, untermauern unsere Orientierung an der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte von 1948 sowie an den von der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) verabschiedeten Kernarbeitsnormen gemäß Erklärung der ILO über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit aus dem Jahre 1998. Des Weiteren richtet sich WindowMaster nach den Richtlinien der Welthandelsorganisation (WTO), weshalb wir Lieferanten aus WTO-Mitgliedsstaaten sowie Unterzeichner des UN Global Compact, soweit möglich, bevorzugen.

**Tabelle 11: Maßnahmen und nächste Schritte**

Geplante Maßnahmen für das Jahr 2024 und darüber hinaus	Umgesetzte Maßnahmen im Jahr 2024	Nächste Schritte?
Bis Ende 2025 sollen möglichst 100 % unserer Ausgaben für den direkten Materialeinkauf auf Lieferanten entfallen, die den Supplier Code of Conduct unterzeichnet haben.	Nahezu 80 % unserer Ausgaben für den direkten Materialeinkauf entfallen auf Lieferanten, die den Supplier Code of Conduct unterzeichnet haben.	Weiterverfolgung unseres bis Ende 2025 gesteckten Ziels, dass möglichst 100 % unserer Ausgaben für den direkten Materialeinkauf auf Lieferanten entfallen, die den Supplier Code of Conduct unterzeichnet haben  Einleitung von Maßnahmen, damit auch andere Lieferanten als unsere direkten Materiallieferanten den Supplier Code of Conduct unterzeichnen
Häufigere Durchführung von Lieferantenaudits durch Vor-Ort-Besuche oder Remote-Termine	Durchführung von zwei Remote-Lieferantenaudits	Durchführung von mindestens fünf Vor-Ort-Lieferantenaudits 2025

als wertvolles Instrument erweisen, um einen Überblick über unsere Unternehmenspolitik in Bezug auf die Einhaltung von Menschenrechten und Arbeitnehmerrechten wie Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz und andere Faktoren zu gewinnen. Der unternehmensinterne Verhaltenskodex wird 2025 verabschiedet.

Im Jahr 2024 wurde eine neue unternehmensinterne Mitarbeitenden-Plattform implementiert, die all

unseren Beschäftigten einen einfachen Zugriff auf unsere Richtlinien und Leitlinien ermöglicht. Externen Parteien werden die entsprechenden Dokumente entweder im Rahmen ihrer Geschäftsbeziehung mit WindowMaster vorgelegt oder aber online zur Verfügung gestellt, falls diese mehr über die ESG-Politik von WindowMaster und die diesbezüglichen Fortschrittsberichte erfahren möchten.

Die für 2024 geplante Einführung von E-Learning-

### Whistleblower-Programm

Wir stellen unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch weiterhin ein extern betreutes Whistleblower-Programm mit zugehörigen Mechanismen zur Verfügung, damit Verletzungen unserer Leitlinien zur Geschäftsethik und unserer Erwartungen hinsichtlich des Geschäftsgebarens im Sinne eines verantwortungsbewussten Global Citizen, einschließlich der Verletzung von Menschenrechten und Arbeitnehmerrechten, gemeldet werden können.

Dank unserer 2024 neu eingeführten, unternehmensinternen Mitarbeitenden-Plattform sind unser Handbuch zur Geschäftsethik, unsere Richtlinien sowie die Anweisungen zu unserem Whistleblower-Programm für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leicht zugänglich.

Die Einführung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unsere unternehmensspezifischen Richtlinien und das Whistleblower-Programm ist auch weiterhin Bestandteil unserer internen Onboarding-Prozesse. Im Jahr 2024 wurden keine Vorfälle gemeldet.

Kursen zum Thema Geschäftsethik wurde auf 2025 verschoben, da sich die Suche nach geeignetem Kursmaterial für unsere Anforderungen und nach einer geeigneten Host-Plattform für die E-Learning-Kurse zeitaufwändiger gestaltete als erwartet.

### Unser Supplier Code of Conduct

WindowMaster unternimmt auch weiterhin große Anstrengungen, um unseren Supplier Code of Conduct unseren Materiallieferanten näher zu bringen.

Der WindowMaster Supplier Code of Conduct enthält Richtlinien zu Themen wie Arbeitnehmerrechte, Vereinigungsfreiheit, Verbot von Zwangs- und Kinderarbeit, Beseitigung von Diskriminierung sowie Förderung von Chancengleichheit und Diversität. Auf Grundlage unseres Whistleblower-Programms haben wir zudem Leitlinien für Beschwerdeverfahren in unseren Supplier Code of Conduct aufgenommen. In einem ersten Schritt haben wir uns mit unserem Supplier Code of Conduct an diejenigen Lieferanten gewandt, bei denen wir unsere direkten Materialeinkäufe tätigen. Dies liegt darin begründet, dass auf diese Lieferantengruppe der Großteil unserer Ausgaben entfällt. Zudem ist zu berücksichtigen, dass die Lieferketten außerhalb unseres Unternehmens und unserer Kontrolle liegen und deshalb unter Umständen höhere Risiken einer potenziellen Verletzung der ESG-Richtlinien bergen. Wir verfolgen auch weiterhin konsequent unser Ziel, dass 100 % unserer Ausgaben für den direkten Materialeinkauf bis Ende 2025 auf Lieferanten entfallen sollen, die den Supplier Code of Conduct unterzeichnet haben. Im Jahr 2024 lag diese Quote bei nahezu 80 %.

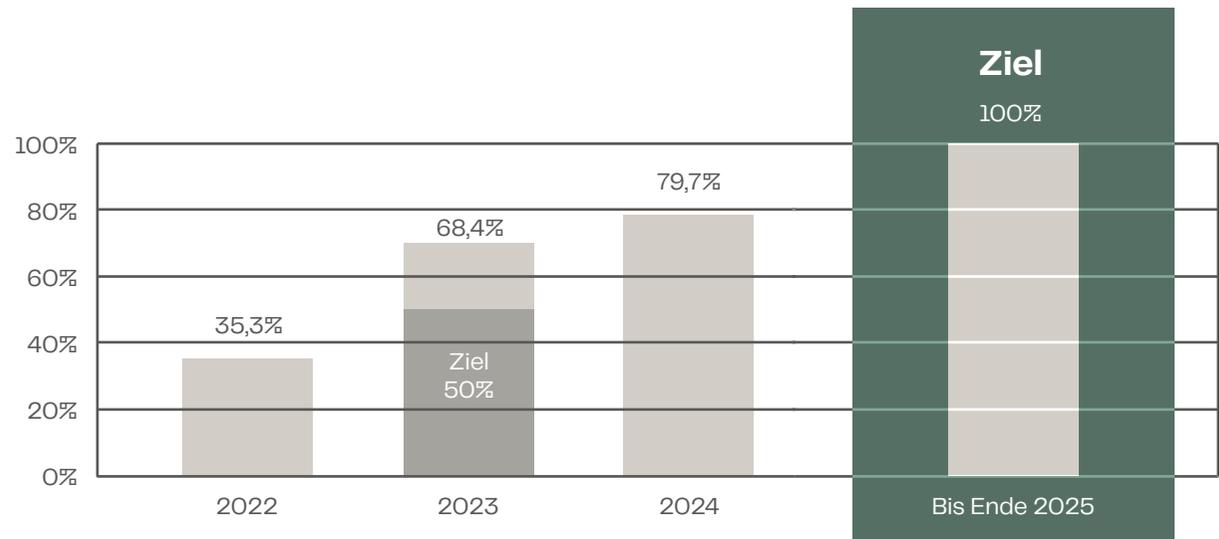
Dies bedeutet, dass wir den Anteil der Lieferanten, die sich für die Unterzeichnung des Supplier Code of Conduct entschieden haben, seit 2023 um über 10 % steigern konnten und wir somit auf dem besten Weg sind, unsere Zielmarke von 100 % zu erreichen. Auf dieses Ziel werden wir 2025 mit großem Engagement hinarbeiten.

Wir haben jedoch nicht nur dafür Sorge getragen, dass ein höherer Anteil unserer Materiallieferanten unseren Supplier Code of Conduct unterzeichnet hat, sondern haben uns darüber hinaus intensiv damit beschäftigt, wie wir die Leistung unserer



Ziel: Bis Ende 2025 sollen 100 % unserer Ausgaben für den direkten Materialeinkauf auf **Lieferanten entfallen, die den Supplier Code of Conduct unterzeichnet** haben.

**Abbildung 20:** Prozentualer Anteil der Lieferanten, die den Supplier Code of Conduct unterzeichnet haben (gemessen am Einkaufsvolumen) 2022–2024



Lieferanten in Bezug auf die Einhaltung des Supplier Code of Conduct bewerten können. Zu diesem Zweck wurde 2023 ein strukturiertes Auditformular für Lieferantenaudits entwickelt. Mit der Einführung des Auditformulars haben wir 2024 begonnen und zu diesem Zweck zwei unserer Lieferanten gebeten, das Formular auszufüllen.

Unser Ziel ist es, strukturierte Lieferantenaudits in höherer Anzahl durchzuführen, sowohl durch das Ausfüllen des Auditformulars seitens unserer Lieferanten als auch durch häufigere Vor-Ort-Audits im Werk der Lieferanten durch Entsendung unseres Personals.

Ein weiteres Ziel besteht in Zukunft darin, auch andere Lieferanten als unsere direkten Materiallieferanten

dazu zu bewegen, unseren Supplier Code of Conduct zu unterzeichnen.

Dabei kann es sich um Dienstleister, Berater und andere Lieferanten handeln, die mit WindowMaster zusammenarbeiten oder im Auftrag von WindowMaster Arbeiten ausführen oder Leistungen erbringen. Wir werden 2025 mit der Auswahl zusätzlicher Lieferanten beginnen, die wir anschließend zur Unterzeichnung unseres Supplier Code of Conduct auffordern werden.

#### **Verlagerung des Einkaufsvolumens**

Wir haben im Laufe des Jahres 2024 weiterhin die Möglichkeiten geprüft, wie wir bestimmte Materialien und Bauteile von Lieferanten beziehen können, die näher an unseren Standorten und Märkten produzieren.

Diese Maßnahmen sollen uns mehr Optionen im Rahmen der Materialbeschaffung einräumen. Für die Reduzierung unserer CO<sub>2</sub>-Emissionen aus dem Warentransport spielt es eine große Rolle, ob wir Zukaufteile und Material von weit her oder eher lokal beziehen. Wir halten daher an unserer Verpflichtung fest, nach alternativen und eher lokalen Beschaffungsmöglichkeiten Ausschau zu halten, auch wenn dieser Weg nicht ohne Herausforderungen zu beschreiten ist.

Wir werden 2025 die bereits eingeleiteten Maßnahmen weiter intensivieren und gehen davon aus, dass wir bezüglich der Verlagerung unseres Einkaufsvolumens dann konkretere Ergebnisse mitteilen können.



Skolen i Sydhavnen - Dänemark



ANONYMOUS HALL

Dartmouth College Anonymous Hall, Foto: LWA Architects - USA

# Mitgliedschaft in Verbänden

Die Mitgliedschaft in Organisationen und Verbänden, die Beteiligung an Projekten sowie gezielte Partnerschaften sind ein wichtiger Bestandteil der Weiterentwicklung unserer Geschäftstätigkeit und unserer Rolle als verantwortungsbewusster Global Citizen. WindowMaster ist Mitglied verschiedener Gremien, Verbände und Netzwerke, um die Weiterentwicklung nachhaltiger Baukonzepte sowohl national als auch auf EU-Ebene zu fördern und positiv zu beeinflussen. Einige der Gremien, Verbände und Netzwerke, in denen WindowMaster Mitglied ist, sind nachfolgend aufgeführt:

---

## Rådet for Bæredygtigt Byggeri (Rat für Nachhaltiges Bauen, Dänemark)

---

## State of Green – Dänemark

---

## SYNERGI (Mitglied im Verwaltungsrat)

---

## Dänischer Industrieverband – Dansk Industri (DI)

- Federation of Danish Building Industries
- DI Chemical network
- DI Circular Economy network
- DI Eco-design network
- DI Digital (Nachverfolgung der Tätigkeiten)
- Orgalim (Zugang über DI)
- Construction Products Europe CPE (Zugang über DI)
- DI Council for Energy Efficiency



Confederation of Danish Industry



Confederation of Danish Industry

**SYNERGI**

**RÅDET  
FOR  
BÆREDYGTIGT  
BYGGERI**



**VELTĚK**

vvs- og eltekniske leverandørers branche forening



## Weitere Organisationen

- Science-based Target initiative (SBTi)
- VELTEK
- CIBSE Natural Ventilation Group
- FORCE Technology EMC Club
- Smoke Control Association (Vereinigtes Königreich)
- Verein für Fensterautomation und Entrauchung (Deutschland)
- ZVEI Mitgliedschaft (Deutschland)
- Minergie (Schweiz)
- Proptech
- LCAbyg Advisory group (SBI mit BPST)
- BACnet
- KNX
- Proklima
- ergeriecluster.ch
- MADE Manufacturing Academy of Denmark (Rücknahme-Netzwerk)
- Venticool

## Unterzeichner der

- CEO-Erklärung (UN Global Compact Netzwerk Dänemark)
- Reduction Roadmap (Dänemark)

# ESG-Performance – KPI-Übersicht

**Tabelle 12:** ESG-Performance – KPI-Übersicht

	Einheit	2019 <sup>1</sup>	2020	2021	2022	2023	2024	Ziel bis Ende 2025
<b>Environmental data</b>								
CO <sub>2</sub> e, Scope 1 – Energie	Tonnen CO <sub>2</sub> -e	89,4	94,3	107,8	93,4	89,8	97,5	
CO <sub>2</sub> e, Scope 1 – Firmenfahrzeuge	Tonnen CO <sub>2</sub> -e	171,3	175,1	163,5	222,9	204,5	151,9	
<b>CO<sub>2</sub>e gesamt, Scope 1</b>	<b>Tonnen CO<sub>2</sub>-e</b>	<b>260,7</b>	<b>269,4</b>	<b>271,3</b>	<b>316,3</b>	<b>294,2</b>	<b>249,5</b>	
CO <sub>2</sub> e, Scope 2 (standortbezogen)	Tonnen CO <sub>2</sub> -e	70,3	63,5	63,0	65,5	66,6	62,3	
CO <sub>2</sub> e, Scope 2 (marktbezogen)	Tonnen CO <sub>2</sub> -e	29,7	13,2	13,9	16,0	17,9	15,2	
<b>CO<sub>2</sub>e gesamt, Scope 1 + 2 (marktbezogen)</b>	<b>Tonnen CO<sub>2</sub>-e</b>	<b>290,4</b>	<b>282,7</b>	<b>285,2</b>	<b>332,2</b>	<b>312,1</b>	<b>264,7</b>	
Scope 3, Geschäftsreisen	Tonnen CO <sub>2</sub> -e	83,0	19,9	23,8	68,1	77,7	102,3	
Scope 3, vorgelagerte Transporte	Tonnen CO <sub>2</sub> -e	144,7	176,5	207,6	278,5	77,4	39,6	
Scope 3, nachgelagerte Transporte	Tonnen CO <sub>2</sub> -e	56,4	52,9	60,0	48,5	39,7	46,5	
<b>CO<sub>2</sub>e gesamt, Scope 3</b>	<b>Tonnen CO<sub>2</sub>-e</b>	<b>284,0</b>	<b>249,3</b>	<b>291,4</b>	<b>395,1</b>	<b>194,8</b>	<b>188,4<sup>3</sup></b>	Senkung um 25% <sup>2</sup>
CO <sub>2</sub> gesamt scope 1 & 2 / Umsatz	Tonnen CO <sub>2</sub> -e/Mio. DKK	1,4	1,5	1,3	1,4	1,3	0,9	
Umsatz	Mio. DKK	201,6	189,5	211,4	241,5	237,6	293,6	
Energieverbrauch	GJ	2.718,2	2.934,2	3.176,1	2.956,6	2.125,5	2.532,4	
Elektrofahrzeuge	%	N/A	2,3	4,0	11,0	23,0	43,0	100%

1. Unsere Ausgangsdaten aus dem Jahr 2019 wurden von Deloitte geprüft. Die Emissionsbilanz gemäß GHG Protocol bezieht sich auf den Berichtszeitraum vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019.

2. Ausgehend von 2019

3. Einschließlich des möglichen Einsatzes nachhaltiger Kraftstoffe

	Einheit	2019 <sup>1</sup>	2020	2021	2022	2023	2024	Ziel bis Ende 2025
Anteil erneuerbarer Energien	%	33,0	30,0	27,0	29,8	37,8	40,0	
Anteil erneuerbarer Elektrizität	%	59,6	80,3	79,1	76,6	76,1	83,1	100%

### Sozialdaten

Vollzeitäquivalente	FTE	119,1	119,2	127,1	131,3	130,9	136,3	
Geschlechtervielfalt in der gesamten Belegschaft	% Frauen / Männer	27,6 / 72,4	26,5 / 73,5	26,0 / 74,0	27,1 / 72,9	26,7 / 73,3	26,1 / 73,9	
Geschlechtervielfalt im Vorstand	% Frauen / Männer	0 / 100	0 / 100	0 / 100	0 / 100	0 / 100	0 / 100	
Geschlechtervielfalt im Management-Team	% Frauen / Männer	0 / 100	0 / 100	0 / 100	0 / 100	33,3 / 66,6	33,3 / 66,6	
Geschlechtervielfalt bezogen auf alle Führungskräfte	% Frauen / Männer	-	-	-	-	-	23,8 / 76,2	
Fluktuationsrate der Beschäftigten	%	6,2	7,3	6,9	5,4	4,4	5,5	
Krankheitsbedingte Fehlzeiten	Tage pro VZÄ	3,2	2,2	2,2	3,6	2,4	2,5	
Unfälle am Produktionsstandort	Anzahl	26,0	15,0	10,0	8,0	14,0	-	
Unfälle im gesamten Unternehmen	Anzahl	-	-	-	-	-	11,0	
Verletzungsbedingte Ausfalltage am Produktionsstandort	Anzahl	25,0	2,0	15,0	10,0	0	-	
Verletzungsbedingte Ausfalltage im gesamten Unternehmen	Anzahl	-	-	-	-	-	8,3	
Lost Time Injury Frequency Rate (Unfallhäufigkeit)	LTIFR	-	-	-	-	-	4,5	

1. Unsere Ausgangsdaten aus dem Jahr 2019 wurden von Deloitte geprüft. Die Emissionsbilanz gemäß GHG Protocol bezieht sich auf den Berichtszeitraum vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019.

2. Ausgehend von 2019

3. Einschließlich des möglichen Einsatzes nachhaltiger Kraftstoffe

	Unit	2019 <sup>1</sup>	2020	2021	2022	2023	2024	Ziel bis Ende 2025
Gesamtausgaben für Weiterbildung der Belegschaft	Tsd. DKK	265,1	171,9	191,7	145,0	235,9	353,8	
Durchschnittliche Ausgaben pro Mitarbeiter/-in	DKK	2.225	1.442	1.509	1.104	1.802	2.595	
Kundenbindungsrate	%	49,0	59,0	62,0	55,0	68,0	69,0	

#### Governance-Daten

Geschlechtervielfalt, Verwaltungsrat	% Frauen / Männer	0 / 100	0 / 100	20 / 80	20 / 80	20 / 80	40 / 60	33,3–40%
Anwesenheitsquote bei Verwaltungsratssitzungen	%	100	100	100	100	100	100	
Prozentualer Anteil der Lieferanten, die den Supplier Code of Conduct unterzeichnet haben	%	N/A	29,8	34,0	35,3	68,4	79,7	100%

1. Unsere Ausgangsdaten aus dem Jahr 2019 wurden von Deloitte geprüft. Die Emissionsbilanz gemäß GHG Protocol bezieht sich auf den Berichtszeitraum vom

1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019.

2. Ausgehend von 2019

3. Einschließlich des möglichen Einsatzes nachhaltiger Kraftstoffe

# Bilanzierungsmethoden

Wir haben die Grundsätze der Rechnungslegung angewandt, die von der dänischen Wirtschaftsbehörde (Danish Business Authority), dem dänischen Wirtschaftsprüferverband FSR und dem NASDAQ empfohlen werden. Ergänzend hierzu haben wir weitere Leistungskennzahlen (KPIs) hinzugefügt, die unseres Erachtens relevant für unsere Geschäftstätigkeit und unsere Branche sind.

## **CO<sub>2</sub>e-Emissionen**

WindowMaster erhebt Daten über die Treibhausgasemissionen (THG-Emissionen) unserer Tochtergesellschaften und führt Berechnungen auf Unternehmensebene durch. Für die Konsolidierung unserer Emissionen wurde als Organisationsgrenze deshalb der finanzielle Kontrollansatz angewandt. Im Berichtszeitraum wurden keine Vertriebstöchter von den THG-Bilanzgrenzen ausgeschlossen. Ein signifikanter Teil der Emissionen wird auf Grundlage der tatsächlichen Verbrauchsdaten berechnet. Die Emissionsfaktoren stammen aus verschiedenen Quellen, z. B. aus Lieferantenrechnungen, von der Internationalen Energieagentur, dem DEFRA und von der dänischen Wirtschaftsbehörde (Danish Business Authority), welche ein CO<sub>2</sub>-Berechnungstool

bereitstellt. Wir bemühen uns stets, die neuesten verfügbaren Emissionsfaktoren zugrunde zu legen.

## **CO<sub>2</sub>e-Emissionen in Scope 1**

Scope-1-Emissionen umfassen Aktivitätsdaten und Emissionen aus der stationären Verbrennung fossiler Brenn- und Kraftstoffe in vor Ort eingesetzten Anlagen (z. B. Heizkessel) und unternehmenseigenen Fahrzeugen. Die Emissionen aus dem Straßenverkehr unserer Fahrzeuge wurden berechnet.

## **CO<sub>2</sub>e-Emissionen in Scope 2 – standortbezogen**

Aktivitätsdaten und Emissionen umfassen den Strom-, Kälte- und Fernwärmeverbrauch in unserer Unternehmenszentrale. Die Bilanzierungsmethode folgt den standortbezogenen Emissionsstufen

gemäß GHG Protocol Scope 2 Guidance. Drei unserer Standorte – Norwegen, Schweiz und Irland – sind in der Berechnung der Emissionen durch Heizung nicht berücksichtigt, da diese durch die Miete abgedeckt sind.

## **CO<sub>2</sub>e-Emissionen in Scope 2 – marktbezogen**

Aktivitätsdaten und Emissionen umfassen den Strom-, Kälte- und Fernwärmeverbrauch. Die Bilanzierungsmethode folgt den marktbezogenen Emissionsstufen gemäß GHG Protocol Scope 2 Guidance. Drei unserer Standorte – Norwegen, Schweiz und Irland – sind in der Berechnung der Emissionen durch Heizung nicht berücksichtigt, da diese durch die Miete abgedeckt sind.

**Tabelle 13:** Erläuterung der Scopes gemäß Greenhouse Gas Protocol, 2016

Direkte Emissionen	Indirekte Emissionen	
<div data-bbox="241 507 353 619" style="text-align: center;">  </div> <p data-bbox="241 675 353 699" style="text-align: center;"><b>Scope 1</b></p> <p data-bbox="96 707 495 834">Direkte THG-Emissionen aus Quellen, die im Besitz oder unter der Kontrolle des Unternehmens sind.</p> <p data-bbox="76 882 510 1082">Bsp.: Emissionen aus der Verbrennung in Fahrzeugen, die im Besitz oder unter der Kontrolle des Unternehmens sind; Emissionen aus der Verbrennung in Heizungsanlagen (Erdgas)</p>	<div data-bbox="728 507 840 619" style="text-align: center;">  </div> <p data-bbox="734 675 846 699" style="text-align: center;"><b>Scope 2</b></p> <p data-bbox="577 707 1003 874">Indirekte THG-Emissionen aus der Erzeugung von zugekauftem Strom, der vom Unternehmen verbraucht wird, z. B. Licht, Energie für die Produktion usw.</p> <p data-bbox="584 914 996 1082">Zugekaufter Strom ist definiert als Strom, der vom Unternehmen eingekauft oder auf andere Weise in die Organisationsgrenzen eingebracht wird.</p> <p data-bbox="571 1121 1012 1185">Scope-2-Emissionen entstehen am Ort der Stromerzeugung.</p>	<div data-bbox="1227 507 1339 619" style="text-align: center;">  </div> <p data-bbox="1234 675 1346 699" style="text-align: center;"><b>Scope 3</b></p> <p data-bbox="1077 707 1503 802">Optionale Berichtskategorie, die die Berücksichtigung aller anderen indirekten Emissionen ermöglicht.</p> <p data-bbox="1088 842 1491 1042">Scope-3-Emissionen sind eine Folge der Aktivitäten des Unternehmens, stammen jedoch aus Quellen, die nicht im Besitz oder unter der Kontrolle des Unternehmens sind.</p> <p data-bbox="1081 1090 1498 1361">Bsp.: Emissionen aus der Gewinnung und Herstellung zugekaufter Materialien, dem Transport zugekaufter Brennstoffe / Kraftstoffe, der Verwendung verkaufter Produkte und Leistungen und aus Geschäftsreisen.</p>

### **Scope-3-Emissionen**

Aktivitätsdaten und Emissionen umfassen Emissionen aus Geschäftsreisen nach dem entfernungsbezogenen Ansatz gemäß GHG Protocol sowie aus dem ausgelagerten Vertrieb. Der Großteil der Emissionen entfällt auf unseren Dienstleister für Geschäftsreisen. Zu Geschäftsreisen zählen Flüge, Hotelübernachtungen und Fahrten vom Flughafen zu unserer jeweiligen Niederlassung.

### **Energieverbrauch**

Der in Megajoule gemessene Gesamtenergieverbrauch wurde durch Summierung der im Kalenderjahr verbrauchten Gesamtenergie bezogen auf Firmenwagen, Strom und Heizung/ Kühlung der Büros berechnet. Die Berechnung erfolgte anhand folgender Methode:  $\sum$  (eingesetzte Brennstoffart x Energiefaktor pro Brennstoffart) + (Stromverbrauch (inkl. aus erneuerbaren Energien) (kWh) x 3,6) + (Fernwärme- / Fernkälteverbrauch inkl. aus erneuerbaren Energiequellen (mJ)).

### **CO<sub>2</sub>-Gesamtemissionen pro Umsatz**

Die CO<sub>2</sub>-Gesamtemissionen pro Umsatz sind ein Maß für die CO<sub>2</sub>-Intensität. Mit dem Wachstum des Unternehmens steigen unweigerlich auch die CO<sub>2</sub>-Emissionen. Die CO<sub>2</sub>-Emissionen pro Umsatz dürften jedoch nicht zunehmen. Aufgrund der Skaleneffekte und der Maßnahmen zur Senkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen dürfte eher das Gegenteil eintreten.

### **Elektrofahrzeuge**

Elektrofahrzeuge (keine Hybridfahrzeuge) dividiert durch die Gesamtanzahl der Fahrzeuge im Fuhrpark.

### **Anteil erneuerbarer Energien und Strom aus erneuerbaren Energien in Prozent**

Verbrauch erneuerbarer Energien dividiert durch den Gesamtenergieverbrauch. Über unsere deutschen und dänischen Energieversorger bezahlen wir für erneuerbare Energiequellen.

### **Gesamtanzahl der Vollzeitäquivalente (VZÄ)**

Die Gesamtanzahl der Vollzeitäquivalente (VZÄ) wurde durch Addition der Vollzeitbeschäftigten und der Vollzeitäquivalente der Zeitarbeitskräfte und Teilzeitbeschäftigten berechnet.

### **Geschlechtervielfalt in der gesamten Belegschaft**

Gesamtanzahl der weiblichen Beschäftigten dividiert durch die Gesamtanzahl der Beschäftigten zum Jahresende.

### **Geschlechtervielfalt im Management-Team**

Gesamtanzahl der weiblichen Mitglieder im Management-Team dividiert durch die Gesamtanzahl der Mitglieder des Management-Teams zum Jahresende.

### **Fluktuationsrate der Beschäftigten**

Die Fluktuationsrate der Beschäftigten im

Kalenderjahr wurde berechnet aus der Zahl der freiwillig oder unfreiwillig ausgeschiedenen Vollzeitäquivalente dividiert durch die durchschnittliche Anzahl der Vollzeitäquivalente und Multiplikation des Ergebnisses mit 100.

### **Krankheitsbedingte Fehlzeiten der Beschäftigten**

Die krankheitsbedingten Fehlzeiten der Beschäftigten wurden berechnet aus der Gesamtanzahl der krankheitsbedingten Fehlstunden dividiert durch die Gesamtanzahl der Arbeitsstunden.

### **Unfälle am Produktionsstandort**

Gesamtanzahl der am deutschen Produktionsstandort erfassten (meldepflichtigen und nicht meldepflichtigen) Unfälle.

### **Unfälle im gesamten Unternehmen**

Gesamtanzahl der im gesamten Unternehmen erfassten (meldepflichtigen und nicht meldepflichtigen) Unfälle.

### **Ausfalltage am Produktionsstandort**

Anzahl der verletzungsbedingten Ausfalltage am deutschen Produktionsstandort.

### **Ausfalltage der gesamten Belegschaft**

Anzahl der verletzungsbedingten Ausfalltage am der gesamten Belegschaft.

### **Lost Time Injury Frequency Rate – LTIFR (Unfallhäufigkeit)**

Anzahl der meldepflichtigen Arbeitsunfälle mit Ausfallzeit pro 1.000.000 geleisteter Arbeitsstunden aller Beschäftigten bei WindowMaster.

### **Gesamtausgaben für die Weiterbildung der Belegschaft**

Ausgaben für die laufende Weiterbildung und Schulung der Belegschaft und Geschäftspartner.

### **Durchschnittliche Ausgaben pro Mitarbeiter/-in**

Gesamtausgaben dividiert durch die Anzahl der Vollzeitäquivalente.

### **Kundenbindungsrate**

Kundenbindungsrate: (((Anzahl der Kunden zum Ende des Berichtszeitraums) minus (im Berichtszeitraum akquirierte Neukunden)) dividiert durch (Anzahl der Kunden zu Beginn des Berichtszeitraums))) x 100.

### **Geschlechtervielfalt im Verwaltungsrat (Board of Directors)**

Gesamtanzahl der bei der Hauptversammlung zum Jahresende in den Verwaltungsrat gewählten Frauen dividiert durch die Gesamtanzahl der bei der Hauptversammlung in den Verwaltungsrat gewählten Mitglieder.

### **Anwesenheitsquote bei Verwaltungsratssitzungen**

Anwesenheitsquote bei Verwaltungsratssitzungen = 
$$\left( \frac{\sum \text{Anzahl der besuchten Verwaltungsratssitzungen}}{\text{Anzahl der Verwaltungsratssitzungen} \times \text{Anzahl der Mitglieder des Verwaltungsrats}} \right) \times 100.$$

### **Prozentualer Anteil der Lieferanten, die den Supplier Code of Conduct unterzeichnet haben**

Prozentsatz des Einkaufsvolumens von Lieferanten, die den Supplier Code of Conduct unterzeichnet haben.



WindowMaster strebt danach, Menschen und ihre Umwelt zu schützen. Dies geschieht durch das Erschaffen eines gesunden und sicheren Raumklimas. Hierbei werden Räume durch Fassaden- und Dachfenster automatisch mit frischer Luft versorgt – in Einzelbüros, Bürogebäuden, Schulen, Krankenhäusern, Einkaufszentren, Hochhäusern und vielen mehr.

Wir bieten dem Baugewerbe vorausschauende, flexible und intelligente Fensterantriebe sowie Steuersysteme für natürliche Lüftung, Hybridlüftung und RWA-Anlagen in hochwertiger Qualität.

WindowMaster beschäftigt erfahrene Spezialisten in Dänemark, Norwegen, Irland, Deutschland, dem Vereinigten Königreich, der Schweiz und in den USA. Darüber hinaus arbeiten wir mit einem umfangreichen Netzwerk von zertifizierten Partnern zusammen. Mit unserer seit 1990 erworbenen Expertise sind wir von WindowMaster Ihr Partner, um den grünen Verpflichtungen des Baugewerbes nachzukommen und um die architektonischen sowie technischen Ambitionen zu erfüllen.

[windowmaster.com](http://windowmaster.com)

**WINDOW  
Master**®  
Fresh Air. Fresh People.